



Der Herzog



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Marienberg

Gebirge | Gelobthland | Lauta | Niederlauterstein | Lauterbach | Kühnhaid | Reitzenhain
Rübenau | Satzung | Pobershau | Rittersberg | Ansprung | Grundau | Sorgau | Zöblitz



1/2019 · 25. Januar 2019 · 29. Jahrgang

Gemeinsamer Neujahrsempfang 2019

Auch 2019 soll an einem Strang gezogen werden, um die positive Entwicklung der Stadt fortzusetzen



Zum gemeinsamen Neujahrsempfang der Großen Kreisstadt Marienberg und des Panzergrenadierbataillons 371 „Marienberger Jäger“ hatten am Abend des 17. Januars 2019 Marienbergs Oberbürgermeister André Heinrich und der Bataillonskommandeur, Oberstleutnant Axel Niemann, in die Stadthalle eingeladen. Einer guten Tradition folgend werden dazu jedes Jahr wechselnde Berufsgruppen, Institutionen, Vereine, Verbände oder Gruppen begrüßt. Diesmal zählten Persönlichkeiten aus dem Bereich Wirtschaft zu den besonderen Gästen. „Ich freue mich sehr, dass die Damen und Herren Gewerbetreibenden unserer Einladung gefolgt sind. Das zeigt die Verbundenheit zur Stadt und das Interesse zur Mitwirkung an einer weiteren positiven

Entwicklung unseres Mittelzentrums. Die Gewerbebetriebe sind eine tragende Säule und ein gutes Aushängeschild für die Vielfalt und Lebendigkeit der Wirtschaft, die wir hier vor Ort zu bieten haben“, so das Stadtoberhaupt in seiner Ansprache. „Sie sichern vor Ort, dass Familien Arbeit haben und ihren Lebensunterhalt in der Region verdienen. Für mich leisten die Unternehmer damit einen wesentlichen Anteil von sozialem Frieden in unserer Bürgergesellschaft. Und dieses unternehmerische Engagement kann man in der heutigen so rechtlich aufgestellten und komplizierten Steuergesellschaft gar nicht hoch genug anerkennen“, erklärte er weiter.

Fortsetzung Seite 3 >>>

Anzeige



So gut fühlt es sich an!

Die Weltpremiere ist am 09.02.2019, aber wir haben ihn schon jetzt! Schauen Sie vorbei und überzeugen sich als Erstes, wie gut sich der neue C5 Aircross anfühlt.

Autohaus AMARO e.K. / Tel.: 0 37 35 / 67 98 0
Lauter Hauptstraße 2b / 09496 Marienberg / amaro.de





Behörden und Informationsstellen

Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung, Funk-Tel.: 0172/3441573
Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung Bereich Abwasser: 0172/4716794

Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Tel. 03735/6020, Fax 22307

Montag, Mittwoch geschlossen (Standesamt von 9:00 – 12:00 Uhr nur für Sterbefälle)
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 03735/602-136

Montag 9:00 – 13:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9:00 – 18:00 Uhr durchgehend!
Mittwoch geschlossen
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr
2. Samstag im Monat 9:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro – Außenstelle OT Zöblitz

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Große Kreisstadt Marienberg im Internet:

www.marienberg.de / post@marienberg.de

Sprechzeiten des Oberbürgermeisters nur nach Vereinbarung

Tourist-Informationen

Tourist-Info (Rathaus), Tel. 03735/602 270

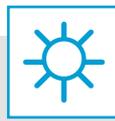
Mo, Di, Do, Fr 9:30 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Mi 13:00 – 16:30 Uhr
Sa 9:30 – 12:00 Uhr

Gästebüro OT Pobershau, Tel. 03735/23436

Mo, Mi, Fr 9:00 – 12:00 Uhr
Di, Do 13:00 – 16:30 Uhr

Tourist-Info OT Zöblitz, Tel. 037363/7704

Di, Mi, Do 11:00 – 15:30 Uhr
Fr 10:00 – 12:30 Uhr
Sa, So 13:00 – 16:00 Uhr



FREIZEIT in Marienberg

Öffnungszeiten der Marienberger Museen

* In den Museen wird bei Gruppen um Voranmeldung gebeten.
Der Besuch für Gruppen ist nach Anmeldung auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Museum sächsisch-böhmisches Erzgebirge im Bergmagazin Marienberg, Tel. 03735 6681290*

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

„Ausstellungen Böttcherfabrik“ im OT Pobershau, Tel. 03735 660162*

Freitag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

In den sächsischen Schulferien (außer Sommerferien):

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Galerie „Die Hütte“ im OT Pobershau, Tel. 03735 62527*

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 13:00 – 17:00 Uhr

Schaubergwerk Molchner Stolln im OT Pobershau, Tel. 03735 62522

Dienstag bis Sonntag, Feiertage 10:00 – 16:00 Uhr

Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr

Pferdegöpel auf dem Rudolphschacht im OT Lauta, Tel. 03735 608968*

Dienstag bis Sonntag 10:30 – 16:30 Uhr

Führungen Dienstag bis Freitag 13:00 und 14:30 Uhr

Führungen Samstag und

Sonntag, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Führungen mit Pferden:

Samstag, Sonntag, Feiertage 13:00 und 14:30 Uhr

Serpentinsteinmuseum Zöblitz im OT Zöblitz, Tel. 037363 7704

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11:00 – 15:30 Uhr

Freitag 10:00 – 12:30 Uhr

Samstag, Sonntag 13:00 – 16:00 Uhr

Heimattube im OT Ansprung

Ansprechpartner für Führungen: Wolfgang Löschner 037363 7239
Manfred Richter 037363 7874

Heimattube im OT Sorgau

Ansprechpartner für Führungen: Rudolf Hübler 037363 7585
Günter Baldauf 037363 18395

Bibliothek (Bergmagazin), Tel. 03735/668129-20

Dienstag 10:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr

Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten AQUA MARIEN, Tel. 03735/68080 10:00 – 22:00 Uhr

Saunabetrieb im Aqua Marien

Montag (Damen) 10:00 – 22:00 Uhr

Dienstag bis Sonntag (gemischt) 10:00 – 22:00 Uhr

Feiertags und in den Ferien Sachsens ganztägig gemischte Sauna



Bereitschaftsdienste Gesundheit

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117, 03741/457232

Einsatzzeiten: Mo, Di, Do: 19:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr
Mi: 14:00 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7:00 Uhr
Fr, Sa, So: Freitag 14:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr (durchgehend)

Zahnarzt Samstag, Sonn- und Feiertage 9:00–11:00 Uhr

26./27.01 Praxis Ulrich Seelbach, Töpferstr. 1

09496 Marienberg, Tel. 03735 23044

02./03.02. BAG Dipl.-Med. Lothar Uhlig, Dr. Kristin Müller-Uhlig, Niederdorf 14
09496 Marienberg, Tel. 03735 23476

Apotheke – Montag 8:00 Uhr bis darauffolgenden Montag 8:00 Uhr

– zusätzlicher Spätdienst Montag bis Sonntag 9:00–21:00 Uhr

21.01.–27.01. Pelikan-Apotheke Marienberg, Tel. 03735 61122

28.01.–03.02. Herz-Apotheke Olbernhau, Tel. 037360 72522

04.02.–10.02. Löwen-Apotheke Wolkenstein, Tel. 037369 9315

zusätzlicher Spätdienst: Rats-Apotheke Seiffen, Tel. 037362 8210



Für alle Fälle Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Marienberg GmbH/Energieversorgung Marienberg GmbH,
24 Stunden/Tag erreichbar, Bereiche Erdgas und Fernwärme: Tel. 03735/65125,
Bereich Wohnungswirtschaft: Tel. 0162/2407614

Frauenschutzhaus, Tel. 03731/22561

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Referat 51: Klima, Luftqualität, Tel. 0351 26125104, 0351 56466522

NOTRUF Feuerwehr/Ärztlicher Notdienst 112

NOTRUF Polizei 110

NOTRUF Polizeirevier Marienberg 03735 6060



Tierarzt Bereitschaftsdienste

Tierschutzverein Marienberg und Umgebung e.V.
Stadtmühle 15 B, 09496 Marienberg, Telefon 03735 660852,
Notfall-Rufnummer: 0152 55 666 969

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 10:30 – 12:30 Uhr, Di 15–18 Uhr; Termine auch nach Vereinbarung

Tierärztlicher Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst

zu jeder Zeit: → **Tierklinik Marienberg, Tel. 03735 22277**

20.01.–01.02. Herr Dr. Uhlig, Zschopau, Tel. (03725) 84225

04.02.–08.02. Herr TA Seifert, Dörnthal, Tel. (037360) 699345 oder 0171 2678463

Herausgeber: Stadtverwaltung Marienberg

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2019 ist am 29.01.2019

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister André Heinrich oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.

Gesamtherstellung: ERZDRUCK GmbH VIELFALT IN MEDIEN, 09496 Marienberg, Industriestraße 7, Tel.: 9164-0 • Fax: 9164-50 • E-Mail: info@erzdruck.de • www.erzdruck.de

Verbreitungsgebiet: Haushaltverteilung in: Marienberg einschl. der OT Gebirge, Gelobtland, Hüttengrund, Lauta, Lauterbach, Niederlauterstein, Kühnhaide, Reitzenhain, Rübenu, Satzung, Pobershau, Rittersberg, Ansprung, Grundau, Sorgau und Zöblitz. In den Ortschaften Wolkenstein, Hilmersdorf, Gehringswalde, Lengefeld, Pockau, Olbernhau, Blumenau u. Großbrückerswalde wird die Zeitung ausgelegt.

Fortsetzung von der Titelseite >>>

Der Oberbürgermeister ließ außerdem 2018 Revue passieren und bezeichnete die Entwicklung von Marienberg und seiner Ortsteile als positiv. So soll es weitergehen. Bestehende Maßnahmen konnten abgeschlossen, neue auf den Weg gebracht werden. Zu den Prioritäten 2019 zählt u. a. der Ausbau der Transportwege. Woran noch gearbeitet werden muss, ist eine bessere Anbindung der Ortsteile an den Örtlichen Personennahverkehr (ÖPNV). „Denn wenn die Betriebe z.B. in Satzung Lehrlinge ausbilden wollen, müssen die Jugendlichen auch per Bus in den Ausbildungsbetrieb fahren können. Ist dies nicht möglich, so wird es für die Unternehmen immer schwieriger, aus der Region Jugendliche zu gewinnen. Deshalb bemühe ich mich auch aktuell um Anschluss unseres Bahngleises in Marienberg an das Chemnitzer Modell. Wir müssen es im Solidarverbund schaffen, ein ansprechendes Angebot auf der Schiene bis in den Bahnhof nach Chemnitz unseren Bürgern und auch der Tourismuswirtschaft anbieten zu können“, erklärte der Oberbürgermeister weiter. Mit neuen Förderprogrammen zum Gigantzausbau soll außerdem künftig die Gesamtstadt an das Glasfasernetz angeschlossen werden.



Ein positives Echo erreichte die Thematik Arbeitslosigkeit. Waren es 2013 noch 804 Arbeitslose im Stadtgebiet Marienberg, so waren es Ende 2018 nur noch 416. Großes Lob gab es für die Innenstadtinitiative, welche in den vergangenen Jahren viel erreicht hat. Mit tollen Sonderaktionen, wie der Start in den Frühling, der Start in den Herbst oder auch die Shopping-Nacht wird damit Kundenbindung großgeschrieben.

„Ich freue mich auch im Jahr 2019 auf fruchtbringende Zusammenarbeit mit allen, die sich an der weiteren guten Entwicklung unserer Stadt sachgerecht und loyal beteiligen wollen. Insbesondere gelten



Foto: Bundeswehr/Grünberg

diese Wünsche unseren „Marienberger Jägern“, denen wieder ein sehr anstrengendes Jahr bevorsteht“ sagte André Heinrich am Schluss. Auch der Bataillonskommandeur, Oberstleutnant Axel Niemann, ergriff das Wort und gewährte Einblicke in die Arbeit der Kameraden seiner 5 Kompanien. Er ging dabei auch auf vergangene Einsätze, wie den Einsatz als Kern der deutschen Speerspitze des Verbandes der Bundeswehr zur Very High Readiness Joint Task der Nato Response Force ein. Weiterhin informierte der Kommandeur über die aktuellen Einsätze seiner Kompanien, insbesondere in Litauen. Die aktuellen Panzer in Litauen kommen bald zurück und die für die 7. Rotation im Jahr 2020 werden Ende des Jahres verladen. Nach der Rückkehr aus Litauen im Herbst 2020 soll es in Verbindung mit dem Rückkehrer-Appell in der Erzgebirgskaserne zudem wieder einen Tag der offenen Tür geben. Beide, Oberbürgermeister und Oberstleutnant wünschen sich weiterhin ein sehr gutes Miteinander in der Hoffnung, dass auch künftig alle an einem Strang ziehen, um die positive Entwicklung der Stadt fortsetzen zu können. Dass sich der Kommandeur hier wohlfühlt, erklärte er mit den Worten: „Ich bin stolz, Marienberg meine Garnisonsstadt nennen zu dürfen.“



Foto: Bundeswehr/Grünberg

Nach dem offiziellen Teil zog es die Anwesenden ans Buffet, welches - wie schon in den Jahren zuvor - in der Küche der Bundeswehr gezaubert worden war.

Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang traditionell vom Ephoralen Bläserkreis unter Leitung von Frieder Meier.



Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

Die nächste Sitzung des Marienberger Stadtrates findet am **Montag, dem 04.02.2019, um 18:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses, Markt 1, statt.

Die Tagesordnung kann am Aushang im Rathaus der Stadt, an bekannten Anschlagtafeln in den Ortsteilen sowie unter www.marienberg.de zeitnah eingesehen werden. Die Beschlussvorlagen werden am Morgen des Sitzungstages in das Ratsinformationssystem auf der Homepage eingestellt, sofern keine datenschutzrechtlichen Belange dagegen sprechen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Festsetzung der Grundsteuer A und Grundsteuer B für das Jahr 2019 durch öffentliche Bekanntmachung

Aufgrund der Vorschriften aus § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) in Verbindung mit § 7 Abs. 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 116) macht die Große Kreisstadt Marienberg Folgendes bekannt:

Steuerfestsetzung:

Für diejenigen Schuldner der Grundsteuer, die im Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2018 zu entrichten haben und insoweit bis zum heutigen Tag keinen anderslautenden Bescheid erhalten haben, wird die Grundsteuer hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die bisher keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2019 entsprechend der festgesetzten Beträge des zuletzt ergangenen Bescheides - zu den jeweiligen Fälligkeiten gemäß Zahlungsplan für die Folgejahre - unter Angabe des Kassenzeichens zu entrichten.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, 09496 Marienberg einzulegen.

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg am 26.05.2019 – Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Zu wählen sind 26 Stadträte in Marienberg. Die Wahlbezirke der Großen Kreisstadt Marienberg sind auf folgende vier Wahlkreise verteilt:

Wahlkreis 1

Nr. 2 Wahlbezirk Rathaus Marienberg

Am Frischen Brunnen, Amselweg, Annaberger Straße, Anton-Günther-Weg, Baderstraße, Bahnhof, Fabianweg, Herzog-Heinrich-Straße, Katharinenstraße, Lorbeerstraße, Markt, Neues Haus, Obere Bahnhofstraße, Ratsstraße, Scheffelstraße, Schillerlinde, Schulstraße, Stadtmühle, Turnvater-Jahn-Weg, Vor der Stadt, Wolkensteiner Straße

Nr. 3 Wahlbezirk Bürgerbüro Marienberg

Am Lindenhäuschen, Am Roten Turm, Amtsstraße, Bergstraße, Fleischerstraße, Freiburger Straße, Friesengasse, Hüttengrund, Kirchstraße, Lauterbacher Straße, Marienstraße, Töpferstraße, Trebrastraße, Wiesenweg, Zschopauer Straße

Nr. 7 Wahlbezirk ehem. Altenbegegnungsstätte Dörfel

Am Goldkindstein, Birkenweg, Blumenweg, Clemens-Schiffel-Straße, Dörfelstraße, Dr.-Wilhelm-Külz-Allee, Fliederweg, Goethering, Paul-Roitzsch-Straße, Rosenweg, Sonnenstraße, Ulrich-Rülein-Straße, Waldstraße, Weg zur Frohen Zukunft

Nr. 8 Wahlbezirk ehem. Schule Gebirge

Am Bahndamm, Am Zeuggraben, Brettmühlenweg, Carlstraße, Gelobtland, Hauptstraße, Obere Gebirgsstraße, Sandweg, Schachtweg, Schulweg, Stadtweg, Straße des Kindes, Ziegelscheune

Wahlkreis 2

Nr. 4 Wahlbezirk Bergmagazin

Am Kaiserteich, Äußere Wolkensteiner Straße, Brüderweg, Hanischallee, Hans-Beimler-Ring, J.-Ehrenfried-Wagner-Straße, Kurzer Weg, Lindenstraße, Poststraße, Reitzenhainer Straße, Siedlerweg

Nr. 5 Wahlbezirk Grundschule Heinrich-von-Trebra

Am Moosbach, Am Waldrand, Bussardweg, Falkenweg, Habichtweg, Mooshaide, Silberallee

Nr. 6 Wahlbezirk Heinrich-von-Trebra-Oberschule

Am Hang, Am Mühlberg, Äußere Annaberger Straße, Rudolf-Mauersberger-Straße, Wüstenschlette

Wahlkreis 3

Nr. 1 Wahlbezirk Feuerwehrgerätehaus Lauta

Am Abrahamschacht, alle Straßen Marienberg OT Lauta

Nr. 9 Wahlbezirk Grundschule Lauterbach

alle Straßen Marienberg OT Lauterbach

Nr. 10 Wahlbezirk Turnhalle Niederlauterstein

alle Straßen Marienberg OT Niederlauterstein

Nr. 15 Wahlbezirk Grundschule Pobershau

alle Straßen Marienberg OT Pobershau mit Hinterem Grund

Nr. 16 Wahlbezirk Gemeinderaum Rittersberg

alle Straßen Marienberg OT Rittersberg

Wahlkreis 4

Nr. 11 Wahlbezirk Multifunktionszentrum Rübenau

alle Straßen Marienberg OT Rübenau

Nr. 12 Wahlbezirk Grundschule Kühnhaide

alle Straßen Marienberg OT Kühnhaide

Nr. 13 Wahlbezirk Turnhalle Satzung

alle Straßen Marienberg OT Satzung

Nr. 14 Wahlbezirk Altes Rathaus Reitzenhain

alle Straßen Marienberg OT Reitzenhain

Nr. 17 Wahlbezirk Begegnungszentrum Zöblitz

alle Straßen Marienberg OT Zöblitz

Nr. 18 Wahlbezirk Schulungsraum der FF Ansprung

alle Straßen Marienberg OT'e Ansprung und Grundau

Nr. 19 Wahlbezirk Begegnungszentrum Sorgau

alle Straßen Marienberg OT Sorgau

Die Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag je Wahlkreis beträgt 10. Die Mindestzahl der Unterstützungsunterschriften je Wahlvorschlag je Wahlkreis beträgt 20.

2. Einreichung von Wahlvorschlägen

Wahlvorschläge für diese Wahl können von Parteien und Wählervereinigungen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am 21.03.2019 bis 18.00 Uhr, bei dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses bei der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, 09496 Marienberg, zu den üblichen Öffnungszeiten eingereicht werden.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen.

Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6a bis 6e KomWG sowie § 16 KomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen beizufügen:

- Erklärung eines jeden Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zugestimmt hat und er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jeden Bewerber,
- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Bewerberaufstellung einschließlich der zugehörigen Versicherungen an Eides statt,

- im Falle der Anwendung von § 6c Abs. 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht.

Wählbar sind Bürger der Stadt und Staatsangehörige der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (ausländische Unionsbürger), die am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in der Stadt wohnen.

Bürger der Gemeinde ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes.

Sich bewerbende ausländische EU-Bürger dürfen weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, die Wählbarkeit verloren haben. Dies müssen sie bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt versichern.

Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Eingang Bürgerbüro (Amtsstraße), 09496 Marienberg während der üblichen Öffnungszeiten und über die Homepage der Großen Kreisstadt Marienberg unter www.marienberg.de/rathaus/aktuelles/wahlen/ erhältlich.

4. Hinweis auf Unterstützungsunterschriften

Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages von Wahlberechtigten im Wahlkreis, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Stadtverwaltung Marienberg, Bürgerbüro, Markt 1 (Eingang Amtsstraße), 09496 Marienberg während der üblichen Öffnungszeiten bis zum 21.03.2019, 18.00 Uhr, geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am 14.03.2019 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliederschaftlichen Wählervereinigung, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nichtmitgliederschaftlichen Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Die unter Punkt 1. benannte Wahl wird gemäß § 57 Abs. 2 KomWG organisatorisch mit der Wahl zum Europäischen Parlament verbunden.

Marienberg, 25.01.2019

gez. Meyer
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Vollzug des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz - SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93) - Rechtsstand 24.03.2016 -

Teileinziehung einer Ortsstraße in Marienberg OT Rittersberg
Die Große Kreisstadt Marienberg erlässt folgende

Allgemeinverfügung

1. Die nachstehend bezeichnete Ortsstraße wird in ihrer Widmung geändert:

Bezeichnung: Ortsstraße „Güntherberg“ Nr.022, Blatt-Nr. 29 im Bestandsverzeichnis der ehem. Gemeinde Pobershau

Anfangspunkt: B171, Amtsseite-Kniebreche 4, NK 8513013
Endpunkt: Rittersberger Straße Nr. 18, NK 8514014
Länge: 0,578 km
Baulastträger: Stadt Marienberg

I. Teileinziehungsverfügung und Widmungserweiterung

1. Inhalt:

Die Ortsstraße „Güntherberg“ ist mit einer Widmungsbeschränkung „Beschränkung auf Anliegerverkehr“ versehen. Durch die geringe Ausbaubreite von minimal 2,50 m und den schlechten Ausbauzustand der Straße wird die Widmungsbeschränkung dieser Straße in „LKW-Verbot, Lieferverkehr frei“ geändert.

Die oben benannte Ortsstraße wird im Bereich des Anstieges der Straße zwischen km 0,230 (Netzknoten 8513027) und km 0,578 (Netzknoten 8514014) teileingezogen, d.h. mit einer Widmungsbeschränkung von „LKW-Verbot, Lieferverkehr frei“ versehen.

Bei dem Reststück von km 0,000 (Netzknoten 8513013) bis km 0,230 (Netzknoten 8513027) wird durch Widmungserweiterung die Beschränkung „Beschränkung auf Anliegerverkehr“ entfernt.

Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Marienberg.

2. Wirksamwerden:

Die Einziehungsverfügung wird am Tag nach der Bekanntmachung wirksam.

II. Eintragungsverfügung

1. Inhalt der Eintragung:

Aufgrund der Teileinziehung eines Teilstückes und der Widmungserweiterung des Reststückes der oben genannten Straße wird das Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse angepasst.

Anfangspunkt: B171, Amtsseite-Kniebreche 4, NK 8513013
Endpunkt: Rittersberger Straße Nr. 18, NK 8514014
Länge: 0,578 km
Benutzte Flurstücke: T.v.: 51/6, 53/2, 53/7, 54/3, 54/4, 81 Gemarkung Rittersberg

Widmungsbeschränkung: zwischen km 0,000 bis km 0,230 keine Widmungsbeschränkung zwischen km 0,230 bis 0,578 „LKW-Verbot, Lieferverkehr frei“

Träger der Baulast: Große Kreisstadt Marienberg

2. Wirksamwerden

Die Eintragungsverfügung wird mit Bestandskraft der Teileinziehungsverfügung wirksam.

Die Allgemeinverfügung in ihrer vollständigen Form kann während den geltenden Besucherzeiten bei der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Amt für Abwasserentsorgung und Tiefbau, Zimmer 3.04 eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, 09496 Marienberg einzulegen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Die vorstehend veröffentlichte Allgemeinverfügung wird in der Zeit vom 28.01.2019 bis 10.02.2019 im Schaukasten des Rathauses Marienberg ausgehängt.

Vollzug des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen

**(Sächsisches Straßengesetz - SächsStrG)
vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2016 (SächsGVBl. S. 78)**

Berichtigung und Fortschreibung des Bestandsverzeichnisses (BV) gemäß § 3 i. V. m. § 5 Abs. 2ff. StraBeVerzVO, Anpassung an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

Die Große Kreisstadt Marienberg erlässt folgende

Allgemeinverfügung

1. Nachstehend bezeichneter beschränkt öffentlicher Weg (BÖW)

Gehweg Poststraße – Annaberger Straße, BÖW Nr. 005

wird aufgrund der Eintragungsverfügung vom 10.12.2018 im Bestandsverzeichnis der Stadt Marienberg berichtigt und ergänzt. Inhalt der Eintragung:

- Anfangspunkt: Abzweig Annaberger Straße, südwestliche Ecke Flurstück 873/2, NK 8213160
- Endpunkt: Einmündung B171, südöstlich Poststraße 1, nördliche Ecke Flurstück 873/2, NK 8213095
- benutzte Flurstücke: Teil von 870/2 und 873/2 der Gemarkung Marienberg
- Länge: 42 m
- Widmungsbeschränkung: frei für Fußgänger

2. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Marienberg.

3. Die Allgemeinverfügung in ihrer vollständigen Form kann während der Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, Amt für Abwasserentsorgung und Tiefbau, Zimmer 3.04, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Marienberg, Markt 1, 09496 Marienberg einzulegen.

André Heinrich
Oberbürgermeister

Die vorstehend veröffentlichte Allgemeinverfügung wird in der Zeit vom 28.01.2019 bis 10.02.2019 im Schaukasten des Rathauses Marienberg ausgehängt.

Öffentlich gefasste Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 10.12.2018**Wahl eines Friedensrichters für die Schiedsstelle Marienberg**

Beschluss-Nr. SR-37/519/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg wählt in offener Wahl Frau Carola Leistner als Friedensrichterin für die Schiedsstelle Marienberg für die nächste Amtsperiode.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Haushaltssatzung 2019/2020

Beschluss-Nr. SR-37/520/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die Haushaltssatzung 2019 / 2020.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst (2 Enthaltungen).

Überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2018 - Gewerbesteuerumlage

Beschluss-Nr. SR-37/521/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt im Produkt 61101000, Sachkonto 434100 – Gewerbesteuerumlage - die überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2018 in Höhe von 115.000,00 €. Die Deckung erfolgt aus Mehrerträgen in der Gewerbesteuer.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Überplanmäßige Aufwendungen beim kommunalen Zuschuss für die Kindertagesstätten im Ergebnishaushalt 2018

Beschluss-Nr. SR-37/522/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2018 für Zuschüsse an freie Träger für Kindertagesstätten - Produkt 36.5.2.10.00 - in Höhe von 128.000,00 €.

Die Finanzierung ist durch Mehrerträge der Gewerbesteuer gesichert. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2017 - Gebäudeunterhalt im Rahmen des Hausverwaltervertrages mit der Stadtwerke Marienberg GmbH - Beschluss-Nr. SR-37/523/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt im Produkt 11135000, Sachkonto 421110, die überplanmäßige Aufwendung im Ergebnishaushalt 2017 in Höhe von 98.630 € für die Gebäudeunterhaltung im Rahmen des Hausverwaltervertrages. Die Finanzierung erfolgt aus Mehrerträgen der Gewerbesteuer.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Überplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2018 - Gebäudeunterhalt im Rahmen des Hausverwaltervertrages mit der Stadtwerke Marienberg GmbH - Beschluss-Nr. SR-37/524/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt im Produkt 11135000, Sachkonto 421110 für die Gebäudeunterhaltung im Rahmen des Hausverwaltervertrages die überplanmäßige Aufwendung im Ergebnishaushalt 2018 in Höhe von 110.000,00 €. Die Finanzierung erfolgt aus Mehrerträgen aus der Gewerbesteuer.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Erwerb einer Teilfläche des Flurstückes 501/8 der Gemarkung Marienberg - Schillerlinde 6

Beschluss-Nr. SR-37/525/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt den Erwerb einer Teilfläche des Flurstückes 501/8 der Gemarkung Marienberg, Schillerlinde 6, in Größe von ca. 4.240 m² - unvermessen -. Der Kaufpreis beträgt 13,00 €/m², mithin 55.120,00 €. Im Kaufvertrag ist eine Mehrerlösklausel zugunsten des Landkreises für eine Dauer von mindestens 10 Jahren zu vereinbaren. Die Kosten für die Vermessung und Vermarkung trägt die Große Kreisstadt Marienberg.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst (1 Befangenheit).

**Verkauf eines unbebauten Grundstücks in Marienberg, OT Gebirge, Wohngebiet „Am Zeuggraben“ - Flurstück-Nr. 1646/50 Gemarkung Marienberg
Beschluss-Nr. SR-37/526/2018**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt den Verkauf des folgenden Grundstücks an die privaten Erwerber:

Flurstück-Nr.:	1646/50
Gemarkung:	Marienberg
Größe:	522 m ²
GBL:	694 von Marienberg
Eigentum:	Große Kreisstadt Marienberg
Preis/m ² :	56,24 €/m ²
Kaufpreis insgesamt	29.357,28 €

Die Kosten der Beurkundung dieses Vertrages, seiner Durchführung sowie die anfallenden Grunderwerbsteuern tragen die Erwerber.

Das Rechtsgeschäft ist gemäß § 90 Sächsische Gemeindeordnung in Verbindung mit der VwV kommunale Grundstücksveräußerung genehmigungsfrei. Der Kaufpreis entspricht mindestens dem durchschnittlichen Bodenrichtpreis für das Wohngebiet „Am Zeuggraben“ im Ortsteil Gebirge.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg bevollmächtigt die Stadtverwaltung Marienberg, das Rechtsgeschäft zu vollziehen und alle damit verbundenen Erklärungen und Genehmigungen abzugeben und zu beantragen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Annahme von Spenden

Beschluss-Nr. SR-37/527/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die Annahme von Geldspenden und Sachspenden laut beigefügter Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst (1 Befangenheit).

Bildung des Gemeindevwahlausschusses zur Wahl des Stadtrates am 26.05.2019

Beschluss-Nr. SR-37/528/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg wählt folgende personelle Besetzung des Gemeindevwahlausschusses:

Name	Funktion
Bert Meyer	Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses
Janka Schubert	Stellvertretende Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses
Peter Maier	1. Beisitzer
Detlef Lyssy	Stellvertreter des 1. Beisitzers
Holger Hiemann	2. Beisitzer
Anja Wittig	Stellvertreterin des 2. Beisitzers
Anne Baldauf-Vulturius	3. Beisitzerin
Sabine Ullrich	Stellvertreterin der 3. Beisitzerin

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Abwägungsbeschluss über die Anregungen und Bedenken zum Entwurf der Aufhebungssatzung zur Ergänzungssatzung Nr. 4 „An der Stadtmühle“ der Großen Kreisstadt Marienberg

Beschluss-Nr. SR-37/529/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg fasst folgenden Beschluss:

1. Bis einschließlich 20.11.2018 eingegangene Stellungnahmen mit Anregungen zur Aufhebungssatzung der Ergänzungssatzung Nr. 4 „An der Stadtmühle“ im vereinfachten Verfahren gem. §13 BauGB – Entwurf vom Oktober 2018, wurden im Stadtrat einzeln gemäß der Abwägungstabelle in der Beschlussanlage abgewogen. Eventuelle nach dem 20.11.2018 abgegebene Stellungnahmen bleiben unberücksichtigt.
2. Das Ergebnis der Abwägung ist mitzuteilen und in die Satzungsunterlagen einzuarbeiten.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Satzungsbeschluss über die Aufhebungssatzung zur Ergänzungssatzung Nr. 4 „An der Stadtmühle“ der Großen Kreisstadt Marienberg

Beschluss-Nr. SR-37/530/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg fasst folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt die Aufhebungssatzung zur Ergänzungssatzung Nr. 4 „An der Stadtmühle“ im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB in der Fassung vom November 2018 als Satzung und billigt die dazugehörige Begründung in der Fassung vom November 2018.
2. Die Stadtverwaltung Marienberg wird beauftragt, nach erteilter Genehmigung zum Bebauungsplan Nr. 36 „An der Stadtmühle“ den Satzungsbeschluss der Aufhebungssatzung zur Ergänzungssatzung Nr. 4 „An der Stadtmühle“ ortsüblich bekanntzumachen und dadurch die Aufhebungssatzung in Kraft zu setzen.
3. Die beigefügten Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Abwägungsbeschluss über die Anregungen und Bedenken zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 36 „An der Stadtmühle“ der Großen Kreisstadt Marienberg

Beschluss-Nr. SR-37/531/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg fasst folgenden Beschluss:

1. Bis einschließlich 20.11.2018 eingegangene Stellungnahmen mit Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 36 „An der Stadtmühle“ im beschleunigten Verfahren gem. §13b BauGB – Entwurf vom Oktober 2018, wurden im Stadtrat einzeln gemäß der Abwägungstabelle in der Beschlussanlage abgewogen. Eventuelle nach dem 20.11.2018 abgegebene Stellungnahmen bleiben unberücksichtigt.
2. Das Ergebnis der Abwägung ist mitzuteilen und in die Satzungsunterlagen einzuarbeiten.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 36 „An der Stadtmühle“ der Großen Kreisstadt Marienberg

Beschluss-Nr. SR-37/532/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg fasst folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt den Bebauungsplan Nr. 36 „An der Stadtmühle“ im beschleunigten Verfahren als gem. § 13b BauGB in der Fassung vom November 2018 als Satzung und billigt die dazugehörige Begründung in der Fassung vom November 2018.
2. Die Stadtverwaltung Marienberg wird beauftragt, die Genehmigung der Satzung zu beantragen, die Satzung nach Erteilung der Genehmigung auszufertigen und durch ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung in Kraft zu setzen.
3. Die beigefügten Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Billigungs- und Auslegungsbeschluss des Vorentwurfes zum Bebauungsplan Nr. 35 „Wohngebiet Ortsteil Lauta“ der Großen Kreisstadt Marienberg

Beschluss-Nr. SR-37/533/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg billigt den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 35 „Wohngebiet Ortsteil Lauta“ der Großen Kreisstadt Marienberg und die Begründung in der Fassung vom November 2018 (Anlagen).

2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, die vollständigen Planungsunterlagen (Anlagen) gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB, der Träger öffentlicher Belange sowie der von der Planung berührten Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
3. Die Stadtverwaltung Marienberg wird mit der weiteren Durchführung des Verfahrens beauftragt.
4. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Vergabe der Dienstleistung V 55/2018 Entsorgung entwässerter Klärschlamm

Beschluss-Nr. SR-37/534/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, den Zuschlag für die Entsorgung von entwässertem Klärschlamm vorbehaltlich einer Nachprüfung durch die Vergabekammer auf das Angebot der Firma SUEZ GmbH & Co. KG, Wachberger Straße 7 in 08280 Aue zu erteilen.

(siehe beigefügte Spezifikation)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Vergabe der Leistung V 54/2018 Anschaffung Vorführfahrzeug LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Kühnhaide

Beschluss-Nr. SR-37/535/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, den Zuschlag für die Anschaffung eines Vorführfahrzeugs LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Kühnhaide vorbehaltlich einer Nachprüfung durch die Vergabekammer auf das Angebot der Firma Rosenbauer Deutschland GmbH, Rudolf-Breitscheid-Straße 79 in 14943 Luckenwalde zu erteilen.

(siehe beigefügte Spezifikation)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Vergabe der Leistung zur Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Ortsfeuerwehr Satzung

Beschluss-Nr. SR-37/536/2018

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Marienberg beschließt, den Zuschlag für die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens, Los 2 für die Ortsfeuerwehr Satzung vorbehaltlich einer Nachprüfung durch die Vergabekammer auf das Angebot der Firma Schäfer GmbH, Robert-Bosch-Ring 4, 75038 Obererdingen zu erteilen.

(siehe beigefügte Spezifikation)

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhielten Ende Dezember 2018 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2019 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2019 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2019 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Junges Forscherteam gesucht!



Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wie haben sich Menschen für meine Heimat engagiert? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welche Lebensumstände haben meine Großeltern geprägt? Was hat sich in meinem Ort über die Jahrzehnte geändert? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus? Wie erlebten meine Nachbarn den Fall der Mauer und die Wiedervereinigung?

Es ist wieder soweit! Das Jugendprogramm „Spurensuche“ der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2019 erneut bis zu 29 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit! Mit dem Programm fördert und begleitet die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Bereits zum 15. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensucherteam“ werden.

Gesucht werden kann in der Vergangenheit des Heimatortes, des Wohnviertels, des Kiezes: Jedes Haus und jede Fassade, jeder Hinterhof und jede Grünfläche, jeder kleine Laden und jeder Bewohner hat eine Geschichte, die oft in Vergessenheit geraten ist, da sie im Verborgenen liegt.

Teilnehmen können Jugendgruppen aus Sachsen, im Alter von 12 - 18 Jahren. Sie werden im Projektzeitraum andere Spurensucher/innen treffen, um ihre Erfahrungen auszutauschen und im November stellen sie ihre erforschten Schätze auf den Jugendgeschichtstagen im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchengemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.

Die Projekte starten am 1. April und enden am 30. November 2019. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unterstützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1.250 Euro.



Die Stadtverwaltung informiert

Frischemarkt startet auf dem Marienberger Marktplatz

Auf Grund der extremen Wetterlage musste der Start des Frischemarktes leider verschoben werden. Da sich jetzt die Wetterlage etwas entspannt hat, kann der Frischemarkt starten.

Auf dem Frischemarkt wird es z. B. wieder Bäckereiprodukte, Pferdefleisch/Pferdewurst, Milchprodukte und Drogerieartikel geben. Bei entsprechenden Temperaturen werden auch Blumen- und Obst/Gemüsehändler wieder dabei sein.

Tierbestandsmeldung 2019

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Damit können u.a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Fotobänden, Ausstellungen usw. finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum **28. Februar 2019** entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Bewerbungsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de/spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht die Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gerne zur Verfügung. Susanne Kuban Tel.: 0351/323719014, E-Mail: spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de

Schneeberäumung in der Innenstadt

Nach den schneereichen Tagen Anfang Januar mit teilweise extremen Witterungsbedingungen waren die Mitarbeiter des Bauhofes und der beauftragten Dienstleister permanent im Einsatz, um Straßen, Fußwege und Parkplätze im Stadtgebiet zu räumen. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und dem Winterdienst Platz zum Räumen zu schaffen, wurde im Zeitraum vom 11. bis 15. Januar 2019 Schnee aus der Innenstadt abtransportiert. Neben Mitarbeitern des Bauhofes und der Verwaltung waren dabei vor allem externe Dienstleister mit im Einsatz. Der Schnee wurde auf eine eigens präparierte Fläche im Ortsteil Lauta gebracht. Ebenfalls wurde Schnee im Wohngebiet Mooshaide und im Bereich Turnwater-Jahn-Weg abtransportiert.



Auch in den Ortsteilen Zöblitz und Pobershau erfolgte in einzelnen Straßenzügen der Abtransport von Schneemassen. Im Ortsteil Satzung waren Fräsen im Dauereinsatz.

Ein Dank gilt an dieser Stelle allen Autofahrern für das Verständnis und die Geduld, da einzelne Straßenzüge kurzzeitig nicht passiert werden konnten.



Rückblick auf die Adventszeit 2018

Marienberger Weihnachtsmarkt

Vom 28.11. bis 23.12.2018 öffnete der Marienberger Weihnachtsmarkt seine Tore. Die ca. 35 Verkaufsstände boten ein umfangreiches Angebot an Geschenkartikeln, Holzkunst und kulinarischen Köstlichkeiten. Neben einem abwechslungsreichen Kulturprogramm mit deutschen und tschechischen Künstlern hatten vor allem die Kleinsten in der Weihnachtswerkstatt, auf dem Karussell und bei der Märchentante ihre Freude und erwarteten an jedem Nachmittag sehnsüchtig den Weihnachtsmann. Doch das Highlight war natürlich wieder die Eisarena Erzgebirge. Auf der Bühne wurde jeden Abend der Gewinner des Adventskalenders der Innenstadtinitiative bekannt gegeben. Mit einem Abschlusskonzert der Band „Sounds of Amarula“ am 22.12.2018 endete die sehr schöne Zeit des Marienberger Weihnachtsmarktes.



Foto: 360grad-team

Am 3. Adventswochenende bildete die Fahrt mit dem eigens eingesetzten Sonderzug der Erzgebirgsbahn für viele Besucher ein besonderes Highlight.

Am Haltepunkt am ehemaligen Bahnhof konnten sich die Ankommenden an einem Informationsstand mit Programmheften und Stadtplänen optimal auf den Besuch des Weihnachtsmarktes und der Bergparade vorbereiten. Weiteres Infomaterial wies die interessierten Besucher auf kommende Veranstaltungshöhepunkte hin.



Der voll besetzte Zug brachte hunderte Besucher nach Marienberg. Zudem fanden sich viele Schaulustige bei herrlichstem Winterwetter am ehemaligen Bahnhof ein.

Marienberg präsentiert sich auf dem Weihnachtsmarkt in Lingen

Die Stadt Marienberg war erneut zu Gast im Emsland, um sich am 1. Adventswochenende auf dem Weihnachtsmarkt der Partnerstadt Lingen zu präsentieren. Zwei Vertreter der Stadtverwaltung boten in der gewohnten Weise nicht nur umfangreiches Informationsmaterial, sondern auch erzgebirgische Spezialitäten wie Stollen und Spirituosen der Firma Ernst F. Ullmann sowie typische Holzzeugnisse verschiedener Hersteller aus den Marienberger Ortsteilen an. Die zahlreichen Besucher zeigten reges Interesse und auch langjährige Kontakte konnten bei dieser Gelegenheit wieder aufgefrischt und gepflegt werden.



Der Stand der Bergstadt Marienberg ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des Weihnachtsmarktes in Lingen.

Freunde zu Gast auf dem Weihnachtsmarkt

Vom 7. bis 9. Dezember 2018 weilten Bundeswehrsoldaten der Fregatte Sachsen in Marienberg, um Glühwein, heißen Caipirinha und Kinderpunsch für einen guten Zweck auf dem Marienberger Weihnachtsmarkt zu verkaufen. Der Besuch der Fregatte Sachsen ist mittlerweile bereits zu einer schönen Tradition geworden und bereichert das Angebot auf unserem Weihnachtsmarkt.



Oberbürgermeister André Heinrich besuchte die Soldaten an ihrem Stand und überreichte ein Präsent



Herr Schnitker, Frau Kleene und Frau Bayer aus Lingen mit Herrn Stalp sowie Frau und Herrn Schütz aus Bad Marienberg im gemeinsamen Stand (v.l.n.r.)

Am dritten Adventswochenende besuchten uns wieder Vertreter aus unseren Partnerstädten Lingen (Ems) und Bad Marienberg (Westerwald). Mit kulinarischen Köstlichkeiten aus ihrer Heimat und Informationsmaterial ausgestattet, wurde der Stand wieder gut frequentiert.

Besucherrekord beim Benefiz- und Stiftungskonzert mit dem Luftwaffenmusikkorps Erfurt

Es gehört zur Advents- und Weihnachtszeit bereits fest dazu: Das weihnachtliche Konzert mit dem Luftwaffenmusikkorps aus Erfurt. Am Freitag, dem 14. Dezember 2018 begeisterten die Musiker unter ihrem neuen Leiter Major Tobias Wunderle bereits zum wiederholten Male die Zuhörer in der Kirche St. Marien bei diesem gemeinsamen Benefiz- und Stiftungskonzert der Stiftungen der Erzgebirgssparkasse und der Großen Kreisstadt Marienberg. Über 400 Besucher – so viele wie noch nie – hörten Titel wie „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“, „Die Schöne und das Biest“ oder „Amazing Grace“. Mit den eingenommenen Geldern aus Vorverkauf, Abendkasse und Spenden in Höhe von 4.126,72 Euro wird wieder ein wohltätiger Zweck unterstützt. So fließen die Einnahmen zu einem Teil in die Erneuerung des Geläuts der Kirche in Satzung, der Großteil der Spenden kommt der Kinder- und Jugendförderung in der Stadt zugute.



Die Musiker des Luftwaffenmusikkorps Erfurt



Als Dankeschön und zur Erinnerung überreichte der Oberbürgermeister an Major Wunderle eine Pyramide

Zum dritten Mal offene Höfe im Advent

Nachdem die Premiere 2016 mit fünf offenen Höfen bereits ein großer Erfolg war und in 2017 bereits neun Höfe teilnahmen, konnten wir im vergangenen Advent mit elf Höfen einen neuen Teilnehmerrekord markieren. Was sich dann am Samstag, dem 15. Dezember 2018 in Marienberg abspielte, ist mit Worten kaum zu beschreiben. Glücklich strahlende Menschen überall, die die tolle Atmosphäre genossen. Alle Beteiligten haben sich große Mühe gegeben und die Besucher dankten es ihnen. Dazu spielte sogar noch das Wetter mit.

Der Reiz liegt zum einen darin, einmal im Jahr hinter sonst verschlossene Türen zu blicken und die Neugierde zu befriedigen. Zum anderen ist es jedem Betreiber selbst überlassen, wie er das Thema auffasst.



Foto: 360grad-team



So kommt sehr viel Abwechslung hinzu. Vom erzgebirgischen Hutznobn'd über südtiroler Hüttenzauber und jagdlichem Hubertushof bis hin zum russischen Hexenhaus mit Baba Jaga wurde den Besuchern ein Potpourri an Ideen geboten.

Da ein Bild mehr sagt als tausend Worte können Sie unter dem nachfolgenden Link den Advent in den Höfen 2018 mit einem Beitrag des Mittel-Erzgebirgs-Fernsehens noch einmal Revue passieren lassen: <https://www.mef-line.de/mediathek/mediathek-2/6219-megional-2018-12-18.html>

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden. Da unsere offenen Höfe im Advent inzwischen überregional bekannt sind, kann auch 2019 mit einer weiteren Zunahme der Besucherzahlen gerechnet werden. Daher würden wir uns sehr freuen, wenn auch noch weitere Höfe hinzukämen, um dem Ansturm gerecht zu werden.

Es gibt noch ungenutzte Höfe in der Innenstadt und es gibt bestimmt auch noch Gruppen wie Schulen, Vereine, Firmen oder auch interessierte Privatpersonen, die gute Ideen haben und diese gern einmal verwirklichen würden. Melden Sie sich bei uns, wir bringen Sie zusammen.

Wir werden an dieser Stelle im Sommer zum Treffen einladen. Der Termin steht mit dem Samstag, 14. Dezember 2019, bereits fest. Und sollten Sie einfach nur vorbeischaun wollen, dann beachten Sie diesen Tag bei Ihrer Terminplanung.

Inzwischen werden wir sogar von anderen Gemeinden wie Annaberg und Schlettau kopiert. Ein größeres Kompliment kann man uns nicht machen. In Kombination mit dem genialen Weihnachtsmarkt (Platz 2 im MDR-Ranking) ist Marienberg inzwischen eine bedeutende Institution bei der erzgebirgischen Weihnacht.

André Unger
Vorsitzender des Gewerbevereins
Sprecher der Innenstadt-Initiative

Adventskalender 2018 der Innenstadt-Initiative

Vom 1. bis 23. Dezember 2018 fand zum vierten Mal der Adventskalender der Innenstadt-Initiative Marienberg statt. Jeden Tag wurde ein Türchen des Adventskalenders, der sich auf der Bühne des Weihnachtsmarktes befand, geöffnet. Jeweils um 18 Uhr wurden dann an jedem Tag auf der Bühne ein oder mehrere Gewinner beglückt. Preise im Gesamtwert von über 3200 Euro wurden verlost. Am letzten Tag des Adventskalenders wurde aus allen abgegebenen Gewinnspielkarten ein Hauptpreis verlost: zwei Übernachtungen im Lindenhäuschen für zwei Personen im Wert von 100 €.



Der glücklichen Gewinnerin, Frau Lydia Leutert aus Marienberg konnte am 15. Januar 2019 der Preis durch den Vorsitzenden des Gewerbevereins Marienberg e. V., Herrn André Unger und Frau Annemarie Göbel übergeben werden.

Besucher wählten die schönsten Hütten des Weihnachtsmarktes

Kurz vor dem Ende des Weihnachtsmarktes, am 22.12.2018, konnte Oberbürgermeister André Heinrich auf der Bühne die drei schönsten Hütten 2018 bekannt geben. Ein Novum war es in diesem Jahr, dass die Hütten nicht wie in den Vorjahren durch eine Jury auserkoren wurden, sondern die Besucher des Marktes selbst entscheiden konnten, welche Hütte für sie die schönste ist. Über Aushänge konnte per Smartphone ein QR-Code gescannt oder ein Link eingegeben werden. Drei Abstimmungen pro Tag waren damit möglich. Zusätzlich lagen noch Abstimmungskarten aus, die ebenfalls in das Ergebnis einfließen.

Als Sieger gingen dabei die Hütte der Bäckerei Rach, der Foodtruck Erzgebirge, der zum ersten Mal auf unserem Weihnachtsmarkt präsent war, und die Baumstriezel-Hütte hervor. Alle Gewinner erhielten einen Präsentkorb.



Oberbürgermeister André Heinrich (li.) und Weihnachtsmarktverantwortlicher Jörg Zander (re.) mit den Gewinnern

Ausstellungen

MUSEUM SÄCHSISCH-BÖHMISCHES ERZGEBIRGE

Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr

■ bis 27.01.

Puppen an Fäden – Marionetten zu Gast im Bergmagazin



Die überarbeitete Dauerausstellung mit den Themen „Erzgebirgische Kulturgeschichte“ und „Geschichte der Bergstadt Marienberg“ sowie die neu konzipierte Ausstellung unter der Überschrift „Deutsche und Tschechen im 20. Jahrhundert – Biografie einer Nachbarschaft“ sind wieder geöffnet und freuen sich auf zahlreiche Besucher.

SCHLIESSTAG BIBLIOTHEK am 05.02.2019

Die Stadt- und Kreisergänzungsbibliothek Marienberg bleibt am Dienstag, den 05.02.2019 wegen Wartungsarbeiten an der EDV-Anlage ganztägig geschlossen.

BESUCHERBERGWERK PFERDEGÖPEL

Di – So, Feiertage 10:30 – 16:30 Uhr

Führungen Di – Fr 13:00 | 14:30 Uhr

Sa, So, Feiertage 11:00 | 13:00 | 14:30 Uhr

Sonderführungszeiten in den sächs. Ferien auch 11:00 Uhr

Schauvorführungen mit Pferden Sa, So, Feiertage 13:00 | 14:30 Uhr

Achtung: vom 07.01. – 15.02. keine Schauvorführungen mit Pferden!
Auf Bestellung sind Schauvorführungen mit Pferden jedoch möglich!

■ bis 03.03. | „Und er hat sein helles Licht bei der Nacht“ – Bergmännische Geleuchte im Wandel der Zeit



SERPENTINSTEINMUSEUM ZÖBLITZ

Di – Do 11 – 15:30 Uhr | Fr 10 – 12:30 Uhr | Sa – So 13 – 16 Uhr

■ bis 17.03.

Ausstellung zur erzgebirgischen Häuselmachertradition



AUSSTELLUNGEN BÖTTCHERFABRIK

Fr – So, Feiertage 13 – 17 Uhr

Sonderöffnungszeiten in den sächs. Winterferien Di – So 13 – 17 Uhr

■ bis 29.09. | **Schwibbögen der Seiffener Manufaktur Klaus Kolbe – eine Ausstellung des Kunstvereins Max Christoph und Gottfried Reichel e.V.**



■ Sa + So | 26.01. + 27.01. | 13 – 17 Uhr
„Kaffee-Kurt dreht durch“

■ So | 27.01. | 14 – 17 Uhr
Hutzennachmittag „Pobershau liest“

■ Sa + So | 16.02. + 17.02. | 13 – 17 Uhr
Vielfältig, bunt, handgemacht: Zinn gießen & „Kaffee-Kurt dreht durch“

■ Sa + So | 23.02. + 24.02. | 13 – 17 Uhr
Vielfältig, bunt, handgemacht: Glasritzen & „Kaffee-Kurt dreht durch“

GALERIE „DIE HÜTTE“

Di – So, Feiertage 13 – 17 Uhr

■ bis 03.03.

125 Jahre Drehwerk Schulze – Holzkunst mit Tradition



■ So | 03.02. | 15 – 17 Uhr | **Vortrag zur Industriegeschichte in Pobershau am Beispiel des Familienunternehmens Schulze zum 125-jährigen Firmenjubiläum**

SCHAUBERGWERK MOLCHNER STOLLN

Di – So, Feiertage 10 – 16 Uhr

Führungen 10:00 | 11:30 | 13:00 | 14:30 | 16:00 Uhr



GALERIE KUNST AN DER GRENZE IM OT POBERSHAU

Mi, Do, Sa 14 – 18 Uhr

■ Malerei, Keramik & Schmuck von Karin Thomsen (Pobershau)

ZSCHOPAUER TOR

Mo – Sa 14 – 18 Uhr | So 10 – 18 Uhr

■ 09. – 24.02. | **Jubiläums-Schnitzausstellung**

Tipp

Veranstaltungen

So | 03.02. | 15 – 17 Uhr | Galerie „Die Hütte“

Vortrag zur Industriegeschichte in Pobershau am Beispiel des Familienunternehmens Schulze zum 125-jährigen Firmenjubiläum

In der derzeitigen Sonderausstellung „125 Jahre Drehwerk Schulze – Holzkunst mit Tradition“ in der Marienberger Kultureinrichtung Galerie „Die Hütte“ im Ortsteil Pobershau gewährt die Pobershauer Drechslersfamilie Schulze noch bis 3. März 2019 einen Einblick in ihre Firmengeschichte. Seit der Gründung 1893 durch Emil Schulze ist die „Holzdrehslerei Schulze“ ununterbrochen in Familienbesitz.

Verschiedene Dokumente, wie Fotos und Rechenbücher und viele Produktionsartikel erzählen über die Zeit.

Am 3. März 2019 ab 15:00 Uhr können interessierte Besucher den Erzählungen der Familie Schulze lauschen, denn der über 80jährige Firmenbesitzer Günter Schulze und seine Familie nehmen sich die Zeit und berichten über das, was sie aus der Gründungszeit wissen und das, was sie selbst als privates Unternehmen erlebt haben.

Eintritt: 2 €



Die Abbildung zeigt die Belegschaft der Firma im Jahr 1908. In der Mitte sind Firmengründer Emil Schulze und links daneben sein Sohn Rudolf Schulze, Vater von Günter Schulze zu sehen.

Fr | 08.03. | 21 Uhr | Stadthalle Marienberg

Marienberg metallisch IX mit Gorilla Monsoon, Lumberhead und Fleshless | Eintritt: VVK 7 €, AK 10 €



Sa | 09.03. | 15 Uhr | Stadthalle Marienberg

Marienberg heimatlich IX mit De Spakörble, De Hundshübler Konzertinafreunde & Heiner Stephani mit seiner Hauskapelle

Eintritt: VVK 15,95 € inkl. Kaffeegedeck, AK 18,95 € inkl. Kaffeegedeck



Zum 9. Mal ist dieser Nachmittag der erzgebirgischen Mundart in Wort und Gesang gewidmet. Ab 15:00 Uhr singen und musizieren für Sie „De Spakörble“, die Hundshübler Konzertinafreunde und Heiner Stephani mit seiner Hauskapelle. Zu Heiner Stephani mit seiner Hauskapelle muss man eigentlich keine Worte mehr verlieren. Ihre Klassiker und eigenen Songs sind seit vielen Jahren eine Hommage an das Erzgebirge. „De Spakörble“ sind in diesem Jahr erstmalig dabei, nachdem sie bereits zu den vergangenen Weihnachtsmärkten mit ihrem Mundartprogramm das Publikum aus nah und fern erfreuten. Den weitesten Weg haben in diesem Jahr die Hundshübler Konzertinafreunde aus Stützengrün am Rande des Vogtlandes. Als Teilnehmer der erzgebirgischen Liedertouren sind sie hierzulande auch keine Unbekannten mehr.

Die Moderation erfolgt wieder in bewährter Weise durch den Mundartautor Matthias Fritzsch aus Zwickau. Freuen Sie sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm. Im Eintrittspreis ist bereits ein Kaffeegedeck enthalten.

Karten und Tischreservierungen nimmt die Touristinformation im Marienberger Rathaus unter der Telefonnummer 03735/602 270 gern entgegen.

Fr | 05.04. | 19:30 Uhr | Ratssaal Marienberg

1. Stadtkonzert 2019 – Duo Grancelli (Leipzig/Potsdam)

Eintritt: Erwachsene 9 € | Ermäßigt 7 €

Jedes 5. Stadtkonzert frei mit Ihrer Bonuskarte!

Karten und Reservierungen in der Touristinformation Marienberg



Das Duo Grancelli gründete sich 2017 in der Leipziger Musikhochschule. Die beiden jungen Musiker, die beide in der Klasse des renommierten Cellisten Peter Bruns studieren, verband bereits eine enge Freundschaft, bevor sie sich entschlossen, ein Cello Duo zu bilden. Schnell zeigte sich, dass ihre unterschiedlichen Charaktere im gemeinsamen Duospiel auf besondere Weise zum Tragen kommen. Sie spielen mit Vorliebe virtuose Celloduetts, auch eigene Bearbeitungen, in denen sie neben ihren cellistischen Fertigkeiten vor allem auch ihre stets dezent humoristischen Interpretationen präsentieren.

...Rückblick

Gemeinsamer Advent in Marienberg Společný advent v Marienbergu

Am Wochenende des 3. Advent fand unter dem Titel „Gemeinsamer Advent in Marienberg – Společný advent v Marienbergu“ ein gemeinsames Projekt der Partnerstädte Marienberg und Most statt mit dem Ziel einander die regionalen Traditionen und Bräuche in der Advents- und Weihnachtszeit nahe zu bringen. Die Idee für das Projekt wurde bereits im vorangegangenen Jahr bei der Durchführung einer ähnlichen Aktion auf dem Weihnachtsmarkt in Most ins Leben gerufen und im Laufe des Jahres 2018 gemeinsam mit den tschechischen Partnern organisiert und vorbereitet.

Neben einer gemeinsamen Weihnachtsfeier deutscher und tschechischer Senioren in der Silberscheune im Ortsteil Pobershau erlebten Bürger aus Most die vielfältigen Veranstaltungen der Marienberger Weihnacht. Einen besonderen Höhepunkt bildete die Große Bergparade am Sonntag des 3. Advent, welche auf besonders stimmungsvolle Art und Weise die im Bergbau begründete Tradition des sächsischen Erzgebirges vermittelt.

Zudem begeisterten junge Eiskunstläufer aus der Partnerstadt Most mit ihrer Eisrevue auf der Eisbahn der Eisarena Erzgebirge.

Parallel dazu unterhielten sowohl tschechische als auch deutsche Musiker und Künstler auf der Bühne des Weihnachtsmarktes mit regionalem Liedgut zur Advents- und Weihnachtszeit. Tschechische Händler bereicherten mit ihrem Angebot die Vielfalt des Weihnachtsmarktes. Die kreativen Angebote in der Weihnachtswerkstatt richteten sich vor allem an Kinder und Jugendliche, die hier die Möglichkeit erhielten ein individuelles Weihnachtsgeschenk zu gestalten. Bereits im Vorfeld hatten Schülerinnen und Schüler aus Marienberg und Most Dekorationselemente mit eigenen Ideen ausgestaltet. Die Ergebnisse wurden auf dem Marienberger Weihnachtsmarkt präsentiert.



Schon zur Tradition geworden ist die jährliche Weihnachtsfeier für alle Seniorinnen und Senioren der großen Kreisstadt Marienberg in der Pobershauer Silberscheune. In diesem Jahr konnten wir auch erstmalig Gäste aus unserer Partnerstadt Most begrüßen.

Die kulturelle Umrahmung wurde von der Schulband der „Heinrich von Trebra“ Oberschule und der Theatergruppe der Grundschule „Heinrich von Trebra“ gestaltet. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön!



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ákoj sozede. Řalio Náchos
Interreg YA 1 2014 - 2020



EUROREGION ERZGEBIRGE | KRUŠNOHÓŘÍ



Informationen für die Ortsteile

MARIENBERG STADT

Schnitzausstellung

Anlässlich des 85. Jubiläums des Schnitz- & Bastelvereins Marienberg e. V. wird es vom 9. bis 24.02.2019 im Zschopauer Tor in Marienberg eine große Sonderausstellung geben. Dabei werden neben zahlreichen historischen Arbeiten auch viele neue Exponate sowie der acht Meter große Mechanische Märchenberg zu sehen sein.

Öffnungszeiten:

Mo – Sa 14:00 – 18:00 Uhr
So 10:00 – 18:00 Uhr



Foto: 360grad-team

**JUBILÄUMS -
SCHNITZAUSSTELLUNG**
IM
„ZSCHOPAUER TOR“
IN MARIENBERG

85 JAHRE

**Schnitz- und
Bastelverein
Marienberg e.V.**

09.02. - 24.02.2019

MONTAG - SAMSTAG
14.00 - 18.00 UHR
SONNTAG
10.00 - 18.00 UHR



Kita Flachsörste

Bereits am 30. November 2018 wurde in der Kindertagesstätte Flachsörste die Weihnachtszeit eingeläutet.



Zum Lichtfest konnte wieder jeder seiner Kreativität freien Lauf lassen. Ob beim Bemalen von festlichen Windlichtern, dem weihnachtlichen Dekorieren von Zapfen, dem Bauen von leckeren Lebkuchenkeks-häuschen oder dem Gestalten von Wollmützchen als Baumschmuck, es mangelte nicht an Ideen.

Der so beliebte Lampionumzug mit dem Weihnachtsmann musste aufgrund des Eisregens leider ausfallen. Das sorgte kurz für enttäuschte Kindergesichter, die sich aber schlagartig wieder aufhellten, weil der Weihnachtsmann uns trotzdem besuchte. Begleitet von der Gitarre sangen alle Kinder, Eltern und Großeltern viele tolle Weihnachtslieder. Der Elternrat sorgte für ein volles Buffet, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei war. Wir bedanken uns bei allen Organisatoren für die immer wieder schönen Ideen und hoffen, dass jedem Einzelnen eine besinnliche Weihnachtszeit beschert war. Wir starten gemeinsam in ein hoffentlich gesundes neues Jahr und freuen uns, unsere Kinder in der Kindertagesstätte Flachsörste wieder geborgen und umsorgt zu wissen.

Der Elternrat



Der **MCV**
- wie wunderbar -
der feiert heute die
80er Jahr!

35. Saison

Weiberfasching
28.02.2019
mit dem GCV, NCV und PKV
Stadthalle Marienberg
Eintritt: 9 € (AK 13 €)

Hauptveranstaltung
Mit „die Crabbits“
02.03.2019,
ab 18 Uhr
Stadthalle Marienberg
Eintritt: 10 € (AK 13 €)

Kinderfasching
03.03.2019,
ab 14 Uhr
Stadthalle Marienberg
Eintritt frei!

Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen
ab 02.02.2019, 9:00 Uhr im Bürofachhandel **BLASIUS,**
Katharinenstr. 11 in Marienberg, Tel. 03735/22544.




Tischtennis – Erfolge für Blau Gelbes Youth-Team auch in 2018



Julian und Leon bei den Bezirksmeisterschaften.

Ohne die bereits im Punktspielbetrieb der Erwachsenen eingesetzten Spieler, konnte die Nachwuchsmannschaft der Marienberger noch nicht an die Erfolge der letzten 3 Jahre anknüpfen. Mit Platz 4 in der Tabelle rangiert das Team genau im Mittelfeld, konnte aber in den letzten Spielen einen Aufwärtstrend verzeichnen. Ohne eine einzige Niederlage blieb Marcel Hirsch, der in dieser Saison stark auf sich aufmerksam gemacht hat!

Ansonsten gab es eine Menge sehr guter Ergebnisse bei Wettkämpfen bis auf Sachsebene. Besonders hervorzuheben sind der 3. Platz von Julian Owczarek im Doppel bei den Sachsenmeisterschaften gemeinsam mit R. Eulitz aus Pobershau. Dem stand der 2. Platz von Julian gemeinsam mit Leon Herrwaldt im Doppel bei den Bezirksmeisterschaften in nichts nach. Der Trainingsfleiß der beiden mündete in diesen schönen Erfolgen. Außerdem sprangen eine Vielzahl von Podestplätzen auf Kreisebene noch heraus.

Wer Interesse hat, sich an den Tischtennistischen zu beweisen, ist gerne eingeladen.

Trainingszeiten: Di und Fr ab 17:00 Uhr.

Ansetzungen des HSV 1956 Marienberg



Samstag, 26.01.2019

Heimspiele für 4 Teams des HSV 1956 Marienberg in der Sporthalle „Am Goldkindstein“

Bezirksliga Chemnitz weiblichen Jugend D:

11:45 Uhr HSV 1956 Marienberg wJD - BSV Limbach Oberfrohna Kreisliga Zwickau weibliche Jugend C:

13:30 Uhr HSV 1956 Marienberg wJC - HV Oederan Verbandsliga Frauen Staffel West:

15:30 Uhr HSV 1956 Marienberg II - SV 04 Plauen Oberlosa II Sachsenliga Frauen:

17:30 Uhr HSV 1956 Marienberg - SV 04 Plauen Oberlosa

Sonntag, 27.01.2019

Auswärtsspiel für ein Team des HSV 1956 Marienberg Bezirksliga weibliche Jugend E in KH Plauen:

11:00 Uhr SG Schneeberg/Zschorlau - HSV 1956 Marienberg wJE

13:00 Uhr SV 04 Plauen Oberlosa - HSV 1956 Marienberg wJE

Samstag, 02.02.2019

Auswärtsspiele für 3 Teams des HSV 1956 Marienberg Kreisliga Mittelsachsen gemischte Jugend F in Limbach Oberfrohna:

13:30 Uhr BSV Limbach Oberfrohna - HSV 1956 Marienberg gem.JF

14:15 Uhr HSV 1956 Marienberg gem.JF - SV Chemnitz Harthau Verbandsliga Frauen Staffel West in Schkeuditz:

16:00 Uhr TSG Schkeuditz - HSV 1956 Marienberg II Sachsenliga Frauen in Schneeberg:

19:30 Uhr SV Schneeberg - HSV 1956 Marienberg

Sonntag, 03.02.2019

Auswärtsspiel für 2 Teams des HSV 1956 Marienberg Bezirksliga weibliche Jugend E in Chemnitz Einsiedel:

11:00 Uhr HSV 1956 Marienberg wJE - HC Fraureuth

12:00 Uhr HSV 1956 Marienberg wJE - Sachsen 90 Werdau Bezirksliga weibliche Jugend D in Sachsenhalle Chemnitz:

10:30 Uhr HV Chemnitz - HSV 1956 Marienberg wJD

Wir wünschen unseren Mannschaften einen guten erfolgreichen Start ins neue Jahr 2019!

Weitere Informationen und Ergebnisse finden Sie auf den Videotextseiten vom MEF oder auf unserer Facebookseite „HSV 1956 Marienberg“!

Karlgeorg Frank

Präsident des HSV Marienberg

Konzert mit den Dresden Harmonists



Sonntag, 27. Januar 2019 17:00 Uhr

kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises „Baldauf Villa“ - Anton-Günther-Weg 4



Foto: Johannes G. Schmidt

Ihr Ensemble für die Musik der Comedian Harmonists der Goldenen 20er und 30er Jahre heißt Sie herzlich willkommen! Erstklassige Musik, einen charmanten, humorvollen Auftritt präsentieren die sechs exzellent gekleideten Herren des 2009 in Dresden gegründeten Ensembles DRESDEN HARMONISTS.

Die fünf Sänger und ihr Pianist begeistern mit Originalarrangements der COMEDIAN HARMONISTS (Mein kleiner grüner Kaktus; irgendwo auf der Welt gibt s ein kleines bisschen Glück; Schöne Isabella von Kastilien; Mein lieber Schatz, bist du aus Spanien und vielen anderen), deren anspruchsvolle Musik einen bis heute unverwechselbaren Stil gefunden und geprägt hat.

Eintritt.: 17,00 €

Kontakt & Information:

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 03735-22045

E-Mail: info@baldauf-villa.de

Internet: www.baldauf-villa.de

28 Kinder – ein Eismärchen

Am Nikolaustag eröffnete die Klasse 2 der Herzog-Heinrich-Schule mit dem Eismärchen „Hänsel und Gretel“ auf der Eisbahn des Marienberger Weihnachtsmarktes den alljährlichen Nikolausmarkt der Herzog-Heinrich-Schule.



Im Anschluss starteten wir unseren Lampionumzug durch die Marienberger Innenstadt in Richtung Schule. Bei heißen Getränken und einem kleinen Imbiss klang der Abend gemütlich aus.

Unser Dank gilt dem Eisbahnbetreiber, Herr Engert, der uns durch das kostenlose Bereitstellen der Schlittschuhe und der Eisfläche dieses Erlebnis ermöglicht hat. Außerdem bedanken wir uns ganz herzlich bei Frau Schreiter, die uns mit viel Liebe, Geduld, Zeit und Engagement alle Choreographien beigebracht hat.

Es war eine lehrreiche, aufregende, lustige und unvergessliche Zeit...

Danke sagen die Klasse 2 und Frau Ullmann der Herzog-Heinrich-Schule

Frauenverein Maxi lädt ein

„Offene Tür Marienberg“

- bietet Beratung und Unterstützung für Hilfesuchende
- bietet Beratung für Vereine
- Wir suchen Bürger und Bürgerinnen, die über Zeit verfügen und sich gern mit ihren Erfahrungen einbringen möchten

Februar 2019

Am Frischen Brunnen 1, Marienberg
jeden Dienstag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
jeden Donnerstag 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Einladung zu Bastelangeboten Februar 2019

Meyerfabrik Marienberg
jeden Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Wir basteln gemeinsam Herzsachteln

Jahresabschluss mit Gewinn bundesweiter Wettkämpfe gekrönt

Die Sportschützin Ivonne Börner, Mitglied der Schützengilde Marienberg-Jägerkompanie 1531/1796 e. V. (SMJ 1531/1796 e. V.) konnte zum Jahresausklang den größten sportlichen Erfolg für sich und den Verein verbuchen. Ein kontinuierliches Training, Ruhe und Ausdauer haben sie zu diesem Erfolg geführt. Ivonne ist seit 2016 Sportschützin in unserem Verein. Dieses Jahr hat sie bei bundesweit ausgeschriebenen Schießwettkämpfen teilgenommen und konnte mit der von ihr erzielten Schießleistung in drei Disziplinen zwei erste und einen zweiten Platz erzielen. Wir wünschen unserem Vereinsmitglied weiterhin solch gute Ergebnisse und hervorragende Platzierungen.

Der Vorstand
d. SMJ 1531/1796 e. V.



Diakonie Marienberg Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Marienberg e.V.



K o n t a k t c a f é

in der sozialtherapeutischen Wohnstätte „Lebensbrücke“
Töpferstr. 33, 09496 Marienberg, Telefon: 03735/ 66 04 22
E-Mail: koca@diakonie-marienberg.de

Herzliche Einladung zu den Angeboten im Februar 2019

Fr, 01.02.	12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
	14:00 Uhr	Handarbeitskreis
Mo, 04.02.	14:00 Uhr	Das Gute Wort zum Monatsbeginn
Di, 05.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
Mi, 06.02.	14:00 Uhr	Ende der Weihnachtszeit
Do, 07.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
	13:30 Uhr	Theatergruppe spielt für Senioren der Kirchengemeinde
Fr, 08.02.	15:30 Uhr	Bowling
Di, 12.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
	14:00 Uhr	Spielenachmittag
Mi, 13.02.	14:30 Uhr	Wintergrillen
Do, 14.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
	15:30 Uhr	Denksport
Fr, 15.02.	14:30 Uhr	Bastelnachmittag mit Kaffee und Kuchen Kreatives Gestalten mit Perlen 3,50 €
Mo, 18.02.	14:00 Uhr	Wir backen
Di, 19.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
	14:30 Uhr	Gemütliches Kaffeetrinken
Do, 21.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
	15:45 Uhr	Theatergruppe
Fr, 22.02.	12:00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
	13:30 Uhr	Entdecke deine Heimat: Besuch des Olbernhauer Museums
Di, 26.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
	14:00 Uhr	Reinigung des KOCA's
Mi, 27.02.	14:00 Uhr	So war's 2018 im KOCA
Do, 28.02.	10:00 Uhr	Wir kochen
	15:45 Uhr	Theaterprobe

ANDACHT: Jeden Mittwoch 15:30 Uhr im Andachtsraum der Wohnstätte

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Mi, Fr 13:00 - 19:00 Uhr
Di, Do 10:00 - 18:00 Uhr

Behinderteninitiative Marienberg e.V.

Poststraße 11, 09496 Marienberg, Telefon 03735/90045
E-Mail: BIM-Marienberg@t-online.de



*Wir sind – E I N E – Kraft,
wir haben unsere S e l b s t h i l f e g r u p p e
und I C H gehöre dazu*

Veranstaltungsplan

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 29.01. | 9:30 Uhr | Treffen der SHG Schlaganfallpatienten in der BIM zur Aquarellmalerei mit Frau Fiedler |
| 01.02. | 8:00 Uhr | Warmwassergymnastik im Aqua Marien Gruppe 3 |
| | 8:30 Uhr | Warmwassergymnastik im Aqua Marien Gruppe 4 - wöchentlich freitags - |
| | 18:00 Uhr | Warmwassergymnastik Gruppe 5 in der Silbertherme Warmbad - wöchentlich freitags - |
| 05.02. | 9:00 Uhr | Warmwassergymnastik im Aqua Marien Gruppe 1 |
| 06.02. | 15:30 Uhr | Trockengymnastik der SHG Osteoporose / Rheuma Liga in der Turnhalle Goldkindstein - wöchentlich mittwochs - |
| 07.02. | 14:30 Uhr | Treffen der SHG Osteoporose / Rheuma Liga zur Jahreshauptversammlung in Lenes Gasthof Marienberg |
| 11.02. | 13:00 Uhr | „Blickpunkt Auge“ - Beratungsangebot für Blinde und Sehbehinderte in der BIM mit Frau Asch |
| 14.02. | 14:30 Uhr | Treffen der SHG Psychomatisch Kranke in der BIM zum Gesprächsnachmittag |
| 19.02. | 9:00 Uhr | Warmwassergymnastik im Aqua Marien Gruppe 1 |
| 20.02. | 14:30 Uhr | Treffen der SHG Multiple Sklerose in der BIM zum Kreativnachmittag |

Unser Verein sucht im Jahr 2019 Unterstützung im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes / gern auch Rentnerin - Nähere Auskünfte unter Tel. 03735 / 90045 u. 608745 -

Sprechzeiten der Beratungsstelle:

Montag und Mittwoch: 10:00 – 15:00 Uhr
Dienstag 10:00 - 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kirchliche Nachrichten

Adventkapelle Marienberg

samstags 9:30 Uhr Bibelgespräch und Kinderstunde
10:30 Uhr Predigtgottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Sonntag, 03.02. 10:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedenken für Januar und Februar, mit Kindergottesdienst



Hope-Gottesdienst

Sonntag, 27. Januar 2019, 10:30 Uhr
in der St. Marienkirche
Predigt: Roberto Jahn
Musik: endless worship
mit Mittagessen



Röm.-Katholische Pfarrgemeinde Marienberg

Sonntag, 27.01. 10:30 Uhr Hl. Messe Marienberg
Freitag, 01.02. 18:00 Uhr Fest Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess
Hl. Messe Marienberg (Vorabendmesse) mit Kerzenweihe

Landeskirchliche Gemeinschaft Marienberg

Sonntag, 27.01. 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Sonntag, 03.02. 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Ev.-meth. Kirche Marienberg

Sonntag, 27.01. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (P T. Günther)
Sonntag, 03.02. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (P M.-T. Ringeis)

Neuapostolische Kirche Marienberg

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst
mittwochs 19:30 Uhr Gottesdienst

■ GEBIRGE, GELOBTLAND

Ehrung von Werner Wendrock für 70 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit



Es ist etwas ganz Besonderes, wenn jemand 70 Jahre zur Feuerwehr gehört. Werner Wendrock aus Gebirge war nicht nur stilles Mitglied, sondern über viele Jahre Wehrleiter der Feuerwehr Gebirge. In Zeiten der knappen Mittel hat er zusammen mit seinen Kameraden die Feuerwehr über Wasser gehalten. Nun, mit über 90 Jahren fällt es schwer, die Uniform anzuziehen, aber geistig noch frisch, erinnert Werner Wendrock sich an die Erlebnisse seiner Dienstzeit. Noch immer ist er interessiert an der Feuerwehr und seine müden Augen strahlen, wenn es im Gespräch um dieses Thema geht.

Man merkt, hier war einer mit ganzem Herzen dabei und das war sicher nicht immer einfach mit Familie und eigener Bäckerei. So war es uns eine Ehre die Auszeichnung im privaten Rahmen, zusammen mit einigen Wegbegleitern aus der Alters- und Ehrenabteilung, im Namen des Landesfeuerwehrverbandes vorzunehmen.

Wir wünschen unserem Kameraden, dass ihm jeder Tag eine kleine Freude bereitet und wenn es die Zigarre ist, die er in aller Ruhe genießt.



Und nun spielt das Leben wieder einmal solch eine Geschichte, die uns allen in Erinnerung bleiben wird, denn am 04.01.2019, drei Tage vor seinem 93. Geburtstag, verstarb unser Kamerad Werner Wendrock.

Nachruf

Wir trauern um einen verantwortungsvollen ehemaligen Wehrleiter unserer Feuerwehr, einen Kameraden, für den Kameradschaft keine leere Worthülse war, wir trauern um einen Menschen, für den Feuerwehr nach Familie und Arbeit sein Ein und Alles war.

Werner Wendrock wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Im Namen der Kameraden der Feuerwehr Gebirge
Roberto Jahn (Wehrleiter)

50 Jahre Kita Gebirge – runder Geburtstag und „Hutznachmittag“



Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Kindergartens Gebirge fand als krönender Abschluss am 12.12.2018 ein gemütlicher „Hutznachmittag“ in der Kita „Rappelkiste“ im Ortsteil Gebirge statt. Dabei machte die Einrichtung ihrem Namen alle Ehre, denn diese war buchstäblich rappellvoll. Vielseitige Angebote zum Sehen, Hören, Staunen und Mitmachen sorgten für einen kurzweiligen Nachmittag für Jung und Alt. So bot sich die Gelegenheit den „Hutznleit“ bei der Ausübung der wohl traditionellsten, erzgebirgischen Handwerkskünste – das Klöppeln und Schnitzen – über die Schulter zu schauen. Außerdem lud eine Bastecke dazu ein, selbst aktiv zu werden und wer sich kurz etwas erholen wollte, fand bei einer Märchenerzählerin den idealen Platz zum Lauschen und Entspannen. Auch an Verpflegung mangelte es nicht und es wurde für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Nicht nur für die Kleinsten stellte dieser Tag ein Highlight dar, auch so manch einer der Eltern und Großeltern fühlte sich in die eigene Kindergartenzeit zurückversetzt und ließ mit den Erzieherinnen mehr oder weniger längst vergangene Geschichten Revue passieren. Für diesen perfekt organisierten und gemütlich gestalteten „Hutznachmittag“ gilt ein großes Lob und besten Dank allen Mitwirkenden. Auch 50 Jahre nach Gründung und 25 Jahre nach Erstbezug des heutigen Gebäudes hat der Kindergarten Gebirge nichts an seiner Attraktivität verloren und sorgt weiterhin für beste Bedingungen für die Betreuung der Kinder. Das zeigt auch die große Nachfrage an den begrenzten Plätzen und die dadurch neu gewonnene Räumlichkeit, welche Ende 2018 für die jüngste der drei Gruppen fertig gestellt wurde. Somit setzte der Nachmittag mit diesem Event kurz vor Weihnachten den Schlusspunkt hinter ein ereignisreiches Jubiläumsjahr.

Elternbeirat der Kita „Rappelkiste“

Landeskirchliche Gemeinschaft Gebirge/Gelobtland

Sonntag, 27.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Sonntag, 03.02.	9:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag, 05.02.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag
Freitag, 08.02.	19:30 Uhr	Mittlere Generation

LAUTA



Ein großes Dankeschön für die Unterstützung beim Pyramidenanschieben in Lauta,

sagen die Kinder und Erzieherinnen vom „Bummihäus“ allen Eltern, da sie uns wieder mit liebevoll hergestellten Dingen zum nunmehr 5. Pyramidenanschieben unterstützten. Diese konnten gegen eine Spende an den Mann bzw. Frau gebracht werden.

So wurde der Spendentopf wieder prall gefüllt.

Dass es wieder ein schöner und gelungener Nachmittag trotz schlechten Wetters wurde, ist der Verdienst vieler Leute von Lauta. So bauten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unseren Pavillon auf. Der Posaunenchor Arnsfeld spielte weihnachtliche Weisen und die Kinder vom „Bummihäus“ erfreuten die Einwohner und Besucher von Lauta mit einem kleinen Programm. So wurde die Peremett wieder zünftig angeschoben.

Ebenso ein herzliches Dankeschön dem Dorfverein Lauta, welcher unser „Bummihäus“ erneut mit einer Spende bedachte. Für die angenehme Zusammenarbeit mit dem Dorfverein in den vergangenen Jahren möchten wir auch ein großes Dankeschön aussprechen.

Die „Bummihäusler“

Rückblick unseres Berufes-Projektes 2018

Ohne Eltern geht nichts, diese Erfahrung konnten die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Bummihäus“ im Jahr 2018 mehrfach machen.

Wir starteten unser neues Kita-Jahr mit einem Berufe-Projekt. Zu einem Quasselabend stellten wir die Idee unseren Eltern vor und erfuhren prompte Unterstützung. So konnten wir in eine Agrargenossenschaft fahren und lernten den Beruf des Tierpflegers kennen. Außerdem erfuhren wir wo unsere leckere Milch herkommt und wer sie „produziert“.

Eine „ehemalige“ Mutti stellte uns mit vielen Utensilien den Beruf der Krankenschwester vor und hatte auch gleich einen „Patienten“ mitgebracht. Dieser bekam eine Infusion angelegt, hatte ein schönes OP-Hemd an und bekam einen Gipsverband an sein „gebrochenes“ Bein. Zähneputzen ist sehr wichtig, dies und wie man kaputte Zähne wieder repariert, erklärte uns eine Mutti, welche in einer Zahnarztpraxis arbeitet. Wir durften selbst Zahngips einrühren und am Modell in die Löcher, welche die Zahnwehmännlein gebohrt hatten, wieder einfüllen.

Tolle Sport- und Körperübungen zeigte uns eine Mutti aus einer physiotherapeutischen Praxis in einer „Geistersportstunde“. Zuerst suchten wir jeder nach unserem persönlichen Geist, welcher uns bei unseren Übungen begleitete. So zum Beispiel beim Balancieren auf dem Gymnastikball, beim Zielwerfen usw.

Besonders für unsere Jungen war die Vorstellung des Berufes Feuerwehrmann auf dem Sportplatz in Lauta ein besonderes Erlebnis. Dabei unterstützten uns viele Vatis, welche ehrenamtlich für die Feuerwehr Lauta tätig sind.

Das nächste Highlight war der Besuch der Bundespolizei. Dabei unterstützte uns ein Vati, welcher als Bundespolizist arbeitet. Er und sein Kollege kamen auf den Polizeimotorrädern in unseren Kindergarten gefahren. Auch ein Polizeiauto war dabei. An diesem Tag erfuhren wir, wie man Diebe überführen kann, deren Spuren sichert und Fingerabdrücke nimmt.



Dann besuchten wir noch eine Mutti in ihrer Arztpraxis in Marienberg und lernten viel, was eine Ärztin so zu tun hat. Herausfinden welche Krankheit der Patient hat, Medikamente verschreiben, Spritzen geben, Hausbesuche durchführen und vieles mehr. Natürlich wollten wir auch die Arbeit unseres Oberbürgermeisters kennenlernen und freuten uns auf den Besuch bei der Stadtverwaltung. Herr Heinrich erklärte uns, dass er für alle Dinge, welche die Stadt Marienberg betreffen, verantwortlich ist, aber dabei viel Hilfe und Unterstützung durch seine Mitarbeiter bekommt. Interessant für uns war auch der Rundgang im Rathaus, wo wir vielen Leuten beim Arbeiten über die Schulter schauen konnten. Ein schöner Höhepunkt war zu unserem Zuckertütenfest der Besuch einer Großbäckerei in Annaberg in welcher auch eine Mutti beschäftigt ist. Wir staunten alle, wieviel leckere Sachen, wie Torten und Kuchen, Brot und Brötchen von den Bäckerinnen und Bäckern, produziert werden. Doch wir erfuhren auch, dass viele Mitarbeiter nachts arbeiten müssen, damit wir alles frisch am nächsten Morgen beim Bäcker kaufen können. So lernten wir über das Jahr zahlreiche Berufe kennen. Dies war nur möglich, weil uns die Eltern große Unterstützung zuteilwerden ließen.

Für dieses tolle Engagement sagen wir hiermit DANKESCHÖN!!!

■ NIEDERLAUTERSTEIN

Öffnungszeiten der Bibliothek in Niederlauterstein

Mittwoch, den 6. Februar 2019 von 15:00 – 16:00 Uhr

■ LAUTERBACH

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des Kleintierzüchtervereins Lauterbach u. Umgebung e. V. am 15.02.2019, 19:00 Uhr im Vereinsheim Lauterbach.

Alle Mitglieder und interessierte Zuchtfreunde sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Öffnungszeiten der Bibliothek in Lauterbach

Mittwoch, den 6. Februar 2019 von 13:00 – 14:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lauterbach

Sonntag, 27.01. 9:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.02. 9:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

■ KÜHNHAIDE

Tischtennis Kühnhaide

Spielansetzungen Monat Januar 2019

Punktspiele

Tischtennis MEK Kreisliga 1. Mannschaft

Sa, 27.01.19 09:00 Uhr SG Sorgau 2 - SV Kühnhaide

Sa, 03.02.19 09:00 Uhr SV Kühnhaide - TuS 1950 Olbernhau 2

Tischtennis MEK 2. Kreisklasse 2. und 3. Mannschaft

Sa, 26.01.19 14:00 Uhr TTV Marienberg 5 - SV Kühnhaide 2

Sa, 09.02.19 14:00 Uhr SV Kühnhaide 2 - SV Großrückerswalde 4

Sa, 02.02.19 14:00 Uhr SV Kühnhaide 3 - SV Heidersdorf

Sa, 09.02.19 14:00 Uhr SV Dörnthal-Pockau - SV Kühnhaide 3

Tischtennis MEK Nachwuchskreisklasse

Sa, 26.01.19 09:00 Uhr SV Kühnhaide - TSV 1872 Pobershau

Sa, 09.02.19 09:00 Uhr TTV bg Marienberg - SV Kühnhaide

Öffnungszeiten der Bibliothek in Kühnhaide

Donnerstag, den 7. Februar 2019 von 13:30 – 14:30 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kühnhaide mit Reitzenhain

Sonntag, 27.01. 08:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer Wagner

Sonntag, 03.02. 17:00 Uhr Weihnachtsausklang



■ RÜBENAU



Jahresausklang in der der KITA „Regenbogen“ Rübenau

Unsere zukünftigen Schulanfänger durften, wie jedes Jahr im Advent, den Jirkover Weihnachtsmarkt besuchen. Mit dem tschechischen Partnerkindergarten schmückten wir je einen Weihnachtsbaum mit selbstgemachtem Baumbehang.



Ein Rundgang über den Weihnachtsmarkt verzauberte uns mit liebevoll verzierten Pfefferkuchen und original böhmischem Gebäck, goldenen Mistelzweigen und einem großen Weihnachtsbaum mit riesigen Kugeln. Eine Fahrt mit der bunten Eisenbahn war auch noch dabei und ließ die Kinderherzen höherschlagen. Und schließlich pochten wahrscheinlich viele kleine Kinderherzen noch viel mehr vor lauter Aufregung. Denn den tschechischen Nikolaus begleitet immer ganz traditionell nicht nur ein Engel, sondern auch der Teufel. Aber kleine Geschenke und etwas Süßes besänftigte unsere Schmetterlingskinder und die Begegnung mit den märchenhaften Figuren machte unseren Ausflug nach Tschechien zu einem besonderen Erlebnis.



Ebenfalls in der Vorweihnachtszeit trafen sich viele Kinder mit ihren Eltern zum weihnachtlichen Spielnachmittag. Die Erzieherinnen hatten diesmal einen gemütlichen, vorweihnachtlichen Nachmittag mit der ganzen Familie vorbereitet. Im ganzen Haus gab es verschiedene Mitmachangebote – so konnte man Windlichter und verschiedene Weihnachtssterne basteln oder ein Weihnachtsgesteck anfertigen. Für die Weihnachtsbäckerei erhielten wir Teig von der Bäckerei Rach und so verbreitete sich schon gleich zu Beginn ein leckerer Plätzchenduft. Für so manchen die Möglichkeit, für Mutti und Vati oder Oma und Opa noch ein ganz individuelles Geschenk anzufertigen.

Wer wollte, konnte sich auch diesmal von vielen fleißigen Helfern kulinarisch mit Bratwurst, Quarkbällchen, Kinderpunsch und Glühwein verwöhnen lassen.

Ein Dankeschön für die Unterstützung von den Kindern und Erzieherinnen der Kita „Regenbogen“ Rübenau

Schützenverein Rübenau e.V.



Einladung

Werte Schützenschwestern und Schützenbrüder!
Wir möchten euch gemeinsam mit dem Ehepartner zu der am Sonnabend, den 26. Januar 2019 in der Gaststätte „Bergschänke Rübenau“ stattfindenden Jahreshauptversammlung recht herzlich einladen.

Beginn: 19:00 Uhr
Tagesordnung: 1. Begrüßung aller Anwesenden durch den Versammlungsleiter
2. Jahresbericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht des Kassiers für das Jahr 2018
4. Bericht der Revisionskommission
5. Entlastung der Jahresrechnung 2018
6. Diskussion
7. Bekanntgabe Jahresplan 2019
8. Information und sonstiges

Versammlungsleiter: Gottfried Steyer
Protokollführer: Lothar Hübner

G. Krauß
Vereinsvorsitzender

Einladung

Der Schützenverein Rübenau e.V. lädt alle Mitglieder und Ehepartner sowie Bürger die Interesse an der Ortsgeschichte haben zu einem interessanten Vortrag mit dem Titel **Die Schule in Rübenau** recht herzlich ein.

Der Vortrag findet am Freitag, den 1. Februar 2019 im Versammlungsraum der FFW Rübenau statt.

Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt frei!

Einladung

Werte Mitglieder des Schützenvereins!
Wir möchten euch alle gemeinsam mit Partnerin und Partner am Sonnabend, den 16. Februar 2019, zur **Vereinsmeisterschaft im Bowling** Damen und Herren in die Kegelbahn Olbernhau/Grünthal recht herzlich einladen.

Beginn: 19:00 Uhr
Abfahrt Sonderbus: 18:15 Uhr Kühnhaide Schule
18:30 Uhr Rübenau Dorfplatz
Zusteigemöglichkeit an allen weiteren Haltestellen
Anzugsordnung: POLO-SHIRT

Öffnungszeiten der Bibliothek in Rübenau

samstags von 09:30 – 12:00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rübenau

Sonntag, 27.01. 8:30 Uhr Predigtgottesdienst, Pf. M. Hecker
Sonntag, 03.02. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pf. M. Hecker



Neuapostolische Kirche Rübenau

sonntags 10:00 Uhr Gottesdienst

SATZUNG

ISG Satzung e. V.



Billard - Kreisliga

Sonnabend, 19.01.2019
13:00 Uhr SV Adorf - SV Satzung/Reitzenhain

Sonnabend, 26.01.2019
13:00 Uhr FC Erzgebirge Aue 2 - SV Satzung/Reitzenhain

Der Mannschaft viel Erfolg!

Seniorentreffen

Das nächste Seniorentreffen findet am **Montag, dem 11.02.2019** um 14:30 Uhr in „Uhligs Gasthof“ statt.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Marienberg

Gottesdienste in Satzung

Sonntag, 27.01. 8:30 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrhaus), kein Kindergottesdienst
Sonntag, 03.02. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrhaus), Pfr. i.R. Lämmel, mit Kindergottesdienst

POBERSHAU

TSV 1872 Pobershau e.V.



Abteilung Tischtennis

1. Bezirksliga

Sa, 02.02. 14:00 Uhr TSV 1872 Pobershau – SG Aufbau Chemnitz
Sa, 09.02. 17:30 Uhr TTV Fortuna Grumbach – TSV 1872 Pobershau

Erzgebirgsliga Ost

So, 03.02. 9:00 Uhr TSV 1872 Pobershau 2 – TTV Fortuna Grumbach 2
So, 10.02. 9:00 Uhr TSV 1872 Pobershau 2 – SV Großrückerswalde 2

Kreisliga

Sa, 26.01. 14:00 Uhr TSV 1872 Pobershau 3 – SG Deutscheinsiedel
Sa, 02.02. 14:00 Uhr TTV bg Marienberg 3 – TSV 1872 Pobershau 3

Nachwuchskreisklasse

Sa, 26.01. 9:00 Uhr SV Kühnhaide – TSV 1872 Pobershau
Sa, 09.02. 9:00 Uhr SV Großolbersdorf – TSV 1872 Pobershau

Spielverlegung möglich!

Bitte beachten Sie dann die Vorankündigungen in der Presse.

Hutzennachmittag – Pobershau liest!

27.01.2019 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Ausstellungen Böttcherfabrik

Inmitten der ständigen Ausstellung des Malers Max Christoph aus Dörnthal und der Sonderausstellung der Schwibbogen Manufaktur Klaus Kolbe treffen Sie auf erzgebirgische urige Stimmungsmusik mit Jörg Heinicke aus Buchholz und auf unsere Erzgebirgsautoren der Literatur im Erzgebirge. Und wer „KURT DEN KAFFEEMANN“ und seinen handgemahlene Kaffee und frisch gebackenen Kuchen genießen will, ist herzlich eingeladen.



Foto: Fotoclub Erzgebirge (Tom Schneeweiß)

Unterwegs in Nordskandinavien

Vortrag von Ulrich Schuster, NABU Kreisverband Mittleres Erzgebirge
Freitag, den 25. Januar 2019, 18:00 Uhr, Naturschutzstation Pobershau

Die Halbinsel Varanger liegt im äußersten Nordosten Norwegens. Angrenzend befindet sich die Barentsee ein Teil des Nordmeeres. Die Halbinsel ist die einzige Region Westeuropas, die der Tundrazone zugeordnet werden kann. Palsamoore zeigen, dass örtlich Dauerfrostboden vorhanden ist.

Im Juni hält der Frühling Einzug in der fast baumlosen Landschaft. Die farbenprächtigen Kampfläufermännchen führen ihren Balztanz auf. Der Gesang der Rotdrosseln und Rotsternigen Blaukelchen erfüllt die Luft, wenn sie nicht vom Sturm übertönt werden. Schneehasen und Rentiere bekommen ihr Sommerfell. Die Sonne scheint Tag und Nacht, wenn sie nicht von Wolken versteckt wird. Deshalb explodiert die Vegetation. In kürzester Zeit blühen Tundra- und Fjällblumen. Auf den vorgelagerten Inseln beginnt die Brut der hunderttausenden Seevögel. Dies ist das Szenario das Ulrich Schuster in seiner Präsentation vorstellen wird.

Ulrich Schuster



Oma-Opa-Tag im Hort Kids Länd

Am 14.12.2018 war es wieder soweit. Alle Hortkinder der Grundschule Pobershau waren sehr aufgeregt, denn es kamen alle Omas und Opas zu Besuch.

Ob Laternen, Baumbehang, Schnee- oder Lebkuchenmänner und Sterne aus Wolle - in unseren Horträumen durfte fleißig gebastelt werden.

Zwischendurch konnte sich bei einem leckeren Buffet aus Kuchen, Keksen und belegten Brötchen gestärkt werden.

Liebe Eltern, wir möchten uns auf diesem Wege für die vielen leckeren Kuchen, Kekse und Brötchen bedanken sowie für die fleißige Unterstützung in der Küche während des gesamten Nachmittages.

Ein großer Dank geht auch an die Omas und Opas für die finanzielle Unterstützung unseres Abschlussprojektes am Ende des Schuljahres. Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien einen guten Start sowie ein gesundes neues Jahr 2019.

LITERATUR
im Erzgebirge

Öffnungszeiten der Bibliothek in Pobershau

montags 16:00 – 18:00 Uhr
mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pobershau



Glocken-DVD

Wir sind überaus dankbar, dass seit dem Reformationsfest das neue Bronzegeläut in den Dienst gestellt werden konnte.

Der gesamte Prozess der Glockenerneuerung wurde über zwei Jahre vom Mittleren Erzgebirgsfernsehen begleitet und dokumentiert. Die daraus entstandene DVD kann ab sofort zum Preis von 18 € im Pfarramt zu den Öffnungszeiten erworben bzw. zur Nachbestellung bis Ende Januar vorgemerkt werden. Dazu können Sie sich auch an Ingolf Gläser, Tel.Nr.: 25672 wenden.

- Sonntag, 27.01. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Wagner, mitausgestaltet durch den Posaunenchor, zugleich Kindergottesdienst
- Sonntag, 03.02. 10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer Wagner, zugleich Kindergottesdienst

FASCHING in POBERSHAU

VokuHila, Mauerfall, Neon, Bauchfrei überall!
Hasselhoff, Spice Girls ohne Ende, PKV zurück zur Wende.

23. Februar
Faschingsparty mit Programm im Vereinshaus am Wildsberg
Einlass ab 18.30 Uhr / Beginn 19.00 Uhr

2. März
Faschingsparty mit Programm im Vereinshaus am Wildsberg
Einlass ab 18.30 Uhr / Beginn 19.00 Uhr

24. Februar
Seniorenfasching mit Tanz im Vereinshaus am Wildsberg
Beginn 14.00 Uhr mit Kaffee & Kuchen

Kartenreservierungen ab sofort hier:
Carola Wiele Tel: 0172-3661512 und vorstand@plkv-pobershau.de
Aufgrund begrenzter Platzanzahl bitte rechtzeitig reservieren

■ RITTERSBERG

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersberg

Donnerstag, 31.01. 19:30 Uhr Bibelstunde mit Pfarrer Fuß
Sonntag, 03.02. 10:30 Uhr Sonntagsschule mit E. Schulze

■ ANSPRUNG, GRUNDAU, SORGAU

Landeskirchliche Gemeinschaft Ansprung/ Zöblitz

Sonntag, den 27.01. 10.00 Uhr in Ansprung
Sonntag, den 03.02. 17.00 Uhr in Ansprung mit Zöblitz
Jahresrückblick mit gemeinsamen Abendessen

Veranstaltungen des BGZ Sorgau:

Telefon	bei Frau Buttler 037363 184133
Öffnungszeiten	14-täglich dienstags, 8:30 Uhr – 11:00 Uhr (gerade Kalenderwoche)
Seniorenspportgruppe	Montag, 16:00 Uhr – 17:00 Uhr
Stepp-Aerobic	Montag, 19:30 Uhr – 20:30 Uhr
Yoga	Montag, 19:30 Uhr – 20:30 Uhr (14-täglicher Rhythmus mit Aerobic)

Einladung zur Sorgauer Lichtmess am Samstag, den 02.02.2019, ab 18:00 Uhr

Zum Ende der Weihnachtszeit wird am Sorgauer Begegnungszentrum die Ortspyramide angehalten.

Da das Pyramidenanschieben im Dezember 2018 aufgrund der Verzögerung der Baumaßnahmen am BGZ ausfallen musste, hat sich das Organisationsteam zu dieser Variante entschieden.

Die Feuerwehr Sorgau und die Sportgemeinschaft Sorgau freuen sich auf ein gemütliches Beisammensein mit den Besuchern und Gästen.

■ ZÖBLITZ

Ev.-Luth Kirchgemeinde Zöblitz

Sonntag, 27.01. 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Sonntag, 03.02. 9:00 Uhr Familiengottesdienst
zu Lichtmess mit
Krippenspiel „Weihnachten mit Luther“



7. Februar 2019 um 14:00 Uhr

Herzliche Einladung zu unserem Rentnerkreis in Zöblitz im Pfarrhaus
Vorbereitung des Weltgebets am 1. März 2019

Wir treffen uns am **Mittwoch, 30.01.2019, 19:00 Uhr in Ansprung in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft**. Alle, die bei der Vorbereitung und Ausgestaltung des Abends mithelfen möchten, sind eingeladen und herzlich willkommen. Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Ansprung benötigt, bitte bei C. Fritzsche meld. (037363/4186, ab 20.00 Uhr).

Öffnungszeiten der Bibliothek in Zöblitz

Tel.: 037363/45210
dienstags von 09:00 – 12:00 Uhr
donnerstags von 13:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungen in den Begegnungszentren Zöblitz und Sorgau

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den
Veranstaltungen im BGZ Zöblitz Tel. 037363/18874
oder 01729340719 und im BGZ Sorgau Tel: 184133

Dienstag, 29. Januar 2019, 14.00 Uhr
Offener Treff - Winter im Erzgebirge – Bilder, Geschichten, Lieder und Bräuche rund um die kalte Jahreszeit in unserer Heimat

Mittwoch, 30. Januar 2019, 14.00 Uhr
Seniorenachmittag - Winter im Erzgebirge

Donnerstag, 31. Januar 2019, 13.30 Uhr
Offener Spieletreff – egal ob Rommé, Skat oder „Mensch ärgere dich nicht!“ alles ist möglich. Vielleicht fehlt Ihnen zu Hause ja der passende Mitspieler, dann schauen Sie bei uns vorbei.
Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Montag, 4. Februar 2019, 14.00 Uhr, Raum der LKG
Seniorentreff in Ansprung

Dienstag, 5. Februar 2019, 13.30 Uhr
Treff der Wandergruppe
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 6. Februar 2019, 14.00 Uhr
Holiday on Ice - Lassen Sie sich per Video von der Show verzaubern und vielleicht sogar zum Mitreisen animieren.

Donnerstag, 7. Februar 2019, 13.30 Uhr
Treff der Handarbeitsgruppe
Bringen Sie einfach Ihre Handarbeiten mit und arbeiten Sie in gemütlicher Runde weiter daran. Gern können auch Muster und Anleitungen mitgebracht werden.

Mittwoch, 13. Februar 2019, 9.00 Uhr
Frühstück im BGZ
Anmeldung bis zum 11.02.19

Dienstag, 19. Februar 2019
Bowling in Olbernhau mit Möglichkeit zum Mittagessen
Abfahrt: 9.15 Uhr Linienbus Olbernhau

Unsere Reiseangebote:
Weitere Informationen zu den Fahrten gibt es im BGZ! Bitte für alle Fahrten möglichst zeitnah anmelden!
Samstag, 16. Februar 2019

HOLIDAY ON ICE – Showtime in Zwickau
Erleben Sie Eiskunstlauf und Artistik auf höchstem Niveau.
Kosten: 55,- € inkl. Fahrt und Eintrittskarte

Donnerstag, 28. März 2019
Messe „Dresdner Ostern“ mit internationaler Orchideenschau
Eine buntes Angebot von 350 Ausstellern sowie der Frühjahrsmarkt versetzen Sie in Frühlingslaune
Kosten: 25,- € für Fahrt und Eintritt

10. bis 12. April 2019
Fahrt zum Musical „Starlight Express“ in Bochum
Erleben Sie das rasanteste Musical der Welt und genießen Sie die Metropolregion Rhein- Ruhr
Preis: 250,- € für Fahrt, Eintritt, Ü/F und einem traumhaften „Starlight Dinner“

28. Juli bis 2. August 2019
Mehrtagesfahrt „Das Allgäu von seiner schönsten Seite“ - Mächtige Alpengipfel, eine romantische Hügel- und Seenlandschaft-ein Sehnsuchtsort nicht nur für bayrische Märchenkönige
Erleben Sie mit uns diese herrliche Landschaft und malerische kleine Städtchen. Lassen Sie sich im Hotel verwöhnen und genießen ein paar wunderschöne Tage.
Der Fahrpreis beträgt 480,- € inkl. Halbpension



Einladung zur Mitgliederversammlung

Die satzungsgemäße Mitgliederversammlung findet am

Freitag, den 1. Februar 2019 ab 18.30 Uhr

im Restaurant „Zum Schwarzen Bären“ in Zöblitz statt.
Dazu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Berichte des Vorsitzenden und des Finanzverantwortlichen
2. Aussprache zu den Berichten
3. Sonstiges
4. Ehrungen und Auszeichnungen

Der Vorstand

Sagen Sie Danke!

mit Ihrer Jubiläumsanzeige
im Marienberger Amtsblatt „Der Herzog“



Anzeigentelefon: 03735 9164-26

TextilDruck für Alle!

Freizeit- & Berufsbekleidung aller Art.

Beruf

T-Shirts

Verein

Sweatshirts

Sport

Taschen

Abschluß

Mützen



Industriestraße 7
09496 Marienberg

T. 03735 9164-0
F. 03735 9164-50

ERZDRUCK

VIELFALT IN MEDIEN





Herzliche Glückwünsche

Marienberg Stadt

Frau Gudrun Melzer	wird am 28.01.	80 Jahre alt
Frau Barbara Kraus	wird am 31.01.	70 Jahre alt
Frau Waltraud Blechschmidt	wird am 01.02.	75 Jahre alt
Frau Elfriede Wilhelm	wird am 01.02.	90 Jahre alt
Frau Renate Petzschke	wird am 02.02.	80 Jahre alt
Herr Günter Martin	wird am 03.02.	75 Jahre alt

Ortsteil Niederlauterstein

Herr Andreas Weber	wird am 02.02.	85 Jahre alt
Frau Brunhilde Ehnert	wird am 04.02.	90 Jahre alt

Ortsteil Reitzenhain

Frau Regina Böttcher	wird am 27.01.	80 Jahre alt
----------------------	----------------	--------------

Ortsteil Rübenau

Frau Barbara Voigtmann	wird am 26.01.	75 Jahre alt
------------------------	----------------	--------------

Ortsteil Satzung

Frau Irmtraut Grahner	wird am 08.02.	90 Jahre alt
-----------------------	----------------	--------------

Ortsteil Zöblitz

Frau Ursula Michnik	wird am 30.01.	80 Jahre alt
Herr Dietmar Wolf	wird am 01.02.	70 Jahre alt

„Hartz IV“: Meldung von Weihnachtsgeschenken

Wer Sozialleistungen erhält, hat Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich mitzuteilen (§ 60 SGB I). Doch gilt das auch für Weihnachtsgeschenke?

Bei Leistungen nach dem SGB II („Hartz IV“) sind grundsätzlich alle Einnahmen in Geld als Einkommen zu berücksichtigen, sofern nichts anderes bestimmt ist. Unerheblich ist, ob sie zu den Einkunftsarten im Sinne des Einkommensteuergesetzes gehören oder ob sie überhaupt der Steuerpflicht unterliegen. Für Einnahmen in Geldeswert (Sachbezüge) gilt dies nur, sofern sie im Rahmen einer Erwerbstätigkeit, des Bundesfreiwilligendienstes oder eines Jugendfreiwilligendienstes zufließen. Ansonsten sind Sachbezüge grundsätzlich nicht als Einkommen zu berücksichtigen.

Weihnachtsgeschenke in Geld stellen zunächst einmal anrechenbare Schenkungen dar, soweit sie innerhalb eines Kalendermonats 10 Euro übersteigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 ALGII-V). Allerdings sind Geldgeschenke und sonstige Zuwendungen Dritter, die ohne rechtliche oder sittliche Verpflichtung erbracht werden, nicht zu berücksichtigen, soweit ihre Berücksichtigung für die leistungsberechtigte

Person entweder grob unbillig wäre oder sie die Lage der Leistungsberechtigten nicht so günstig beeinflussen, dass daneben Leistungen nach dem SGB II nicht gerechtfertigt wären (§ 11a Abs. 5 SGB II). Schon das Durchlesen einer solchen gesetzlichen Bestimmung kann zu Kopfschmerzen führen.

Von einer nur geringfügigen Lageverbesserung soll bei üblichen Geschenken von Verwandten an minderjährige Kinder zu Weihnachten oder Geburtstag sowie bei kleineren Taschengeldern ausgegangen werden. Bei üblichen Geschenken oder volljährigen Empfängern gilt das allerdings nicht. Die Abgrenzung kann im Einzelfall äußerst schwierig sein und den juristischen Laien schnell überfordern.

Wer jedoch seinen Pflichten nach § 60 SGB I nicht ordnungsgemäß nachkommt, riskiert nicht nur eine Rückforderung von Sozialleistungen sondern darüber hinaus auch ein Bußgeld, schlimmstenfalls die Einleitung eines Strafverfahrens. Sollte man Ihnen einen Verstoß gegen Ihre Pflichten aus § 60 SGB I vorwerfen, steht Ihnen unsere Anwaltskanzlei wie auch sonst im Sozialrecht gern beratend und vertretend zur Seite.

Norman Münzner
Rechtsanwalt

ERZDRUCK
VIELFALT IN MEDIEN

Erzdruck GmbH
Vielfalt in Medien

Industriestraße 7
09496 Marienberg

Gewerberg 11
09456 Annaberg-Buchholz

T: 03735 9164-0
F: 03735 9164-50
info@erzdruck.de

T: 03733 6409 - 0
F: 03735 63400
info@erzdruck.de

erzdruck.de

nm norman münzner
Anwaltskanzlei

RECHT verständlich

Adam-Ries-Passage
Adam-Ries-Str. 57B
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon: 03733 / 67 97 510
E-mail: info@nm-rechtsanwalt.de

www.nm-rechtsanwalt.de

MÖBELHAUS ☎ 037360/74216
 Fax 037360/74014
 mit Küchenstudio *Olbernhau* Thomas-Mann-Straße 7
 www.möbelhausolbernhau.de

Schöne Möbel günstig kaufen



☎ 03735/62910 • www.mein-marienberg.de/kino

MOVIE Marienberg**Programm 24.01. bis 30.01.19****Der Junge muss an die frische Luft**

Verfilmung der gleichnamigen Autobiografie von Hape Kerkeling, die sich um den Suizid seiner Mutter dreht und seinen Werdegang im Showgeschäft nachzeichnet.

Täglich 19.40 Uhr**Glass**

M. Night Shyamalan verbindet „Unbreakable“ und „Split“ zu einer Superhelden-Trilogie mit Bruce Willis, Samuel L. Jackson und James McAvoy in den Hauptrollen.

**ab 16 J
Täglich 17.15 + 19.45 Uhr, Fr + Sa zus. 21.45 Uhr****Immenhof - Das Abenteuer eines Sommers**

Spin-off der „Transformers“-Filmreihe rund um die Vorgeschichte von Bumblebee, der Ende der 1980er zur Erde kommt und sich als kultiger gelber VW Käfer tarnt.

Täglich 17.30 Uhr, Sa + So auch 15.30 Uhr**Feuerwehmann Sam – Plötzlich Filmheld!**

In seinem dritten Filmabenteuer kommt der Feuerwehmann Sam durch einen Zufall ins Filmgeschäft – aber auch dort geht es ziemlich brenzlich zu.

Sa + So 15.45 Uhr**Sozialbetriebe
Mittleres Erzgebirge gGmbH**

Begegnungszentrum „Miteinander“
 Marienberg, Am Hang 5
 Telefon: 03735 2180932

barrierefrei erreichbarBei uns: **Jeden Wochentag 11.30 bis 13.00 Uhr****betreuter Mittagstisch / Bestellung nach Speiseplan der Woche**

Montag, 28.01.	14.00 Uhr	Wir feiern das Geburtstagskind des Monats
Mittwoch, 30.01.	14.00 Uhr	Filmnachmittag – Krimi mal anders
Donnerstag, 31.01.	14.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Kaffeepausch
Freitag, 01.02.	11.00 Uhr	Senioren-gymnastik mit Musik
Montag, 04.02.	14.00 Uhr	Offene Gesprächsrunde / Seniorenstammtisch
Mittwoch, 06.02.	14.00 Uhr	Wir räumen aus Flohmarkt
Donnerstag, 07.02.	14.00 Uhr	Spiele-Nachmittag mit Kaffeepausch
Freitag, 08.02.	11.00 Uhr	Senioren-gymnastik mit Musik

Die Räumlichkeiten stehen auch für diverse Feierlichkeiten und Veranstaltungen zur Verfügung. **Anfragen können Sie gern unter 03735 / 21 80 932 stellen.**

*Unser herzlicher Dank gilt unseren Kindern
 und Familien, Verwandten, Freunden,
 Nachbarn und Bekannten, die uns zur*

Eisernen Hochzeit

*mit Geschenken, Blumen und lieben Grüßen
 geehrt haben.*

*Wir danken auch dem Oberbürgermeister
 André Heinrich für die überbrachten Glückwünsche
 der Stadtverwaltung Marienberg.*



*Alfred Weingardt und Ehefrau Waltrud
 Satzung, Dezember 2018*

**Kleinanzeigen****ÜBER 20 JAHRE SENIORENPENSION SCHMIDT****VERSORGT SEIN - SORGENFREI WOHNEN IM ALTER**

Im Betreuten Wohnen mit familiärer Atmosphäre seit 1998
 und Essen auf Rädern für Rübenau / Kühnhaide, Reitzenhain / Satzung

09496 Marienberg OT Rübenau
 Oberer Natzsungweg 2, Tel. 037366 6438

Taxibetrieb Fichtner**Inh. C. Börner**

Clemens-Schiffel-Straße 1
 09496 Marienberg
 Telefon 03735/219131

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen**

Tel.: 03944-36160
 www.wm-aw.de (Fa.)

Kaufe und zahle in bar:

Hausrat, Abzeichen, Orden, Spielzeug, Puppenstuben, Kaufmannsläden, alte Wäsche, Mangeltücher, Weihnachtsartikel, Handwagen usw. aus DDR-Zeiten und älter. Gerne auch aus Garagen und Gartenlauben.
 Bitte alles anbieten.

**Trödelstube
Marienberg**

Inh. Marion Müller

Ankauf Öffn.-zeiten:

Do 10-13.30 Uhr

15-18.00 Uhr

Fr 10-13.30 Uhr

15-19.30 Uhr

Töpferstraße 22**Eingang Kirchstraße**

Tel.: 037363 18754

oder 0162 7619164



Bild: kamillezeiliger | abougefel.de

ERZDRUCK

VIELFALT IN MEDIEN

Anzeigentelefon**03735 9164-26**

h.beckert@erzdruck.de

Suchen ab sofort **Büroangestellte**
 in Teilzeit in Lengfeld. Mit Kenntnissen
 in Buchhaltung, Excel und Word.

Bei Interesse bitte unter
 0172-6659183 anrufen.

Ab **April** Dreiraumwohnung im
 Zentrum von Marienberg zu vermieten;
 Kontakt über 0172-9785968

Marienberg, Lorbeerstr. 5,
 4-Raum-Whg., EG, 125 m²,
 mit Stellplatz, zum 1.3.2019 zu
 vermieten; Tel. 0171-8020787

Suchen ab sofort **Reinigungskraft**
 für Büro und Haushalt in Lengfeld.
 Flexible Arbeitszeit möglich. Bei Interesse
 bitte unter 0172-6659183 anrufen.

MIETANGEBOTE:**Moderne 3 - Raum-Wohnung 1. Etage – 58 m²**

Mittlere Siedlungsstraße 87 in Scharfenstein

Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Wanne, saniert, Keller und Bodenkammer
249,00 € Miete + 110,00 € Nebenkosten

Moderne 2 - Raum-Wohnung mit Balkon 3. Etage – 50 m²

Tulpenweg 1 in Wolkenstein

Küche und Bad mit Fenster, Bad mit Wanne, saniert, Keller und Bodenkammer
210,00 € Miete + 100,00 € Nebenkosten

**Alle Wohnungen werden beim Einzug neu renoviert und
 im ersten Monat bekommen Sie die Grundmiete erlassen!**

Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG**0 37 25 / 7 72 94**

Bei uns ist immer Saison!

Wir suchen ab Januar 2019 oder nach Vereinbarung zur Verstärkung unseres Teams im Schichtdienst und Vollzeit

Koch (m/w)

für die a la carte Küche
und für das neue Ausbildungsjahr ab Sommer 2019
Hotelfach (m/w) und Koch (m/w)



Bewerbung an:
Hotel Saigerhütte | Brit & Markus Gorny
✉ In der Hütte 9 | 09526 Olbernhau
☎ +49 37360 7870
✉ info@saigerhuette.de
🌐 www.saigerhuette.de/job.html

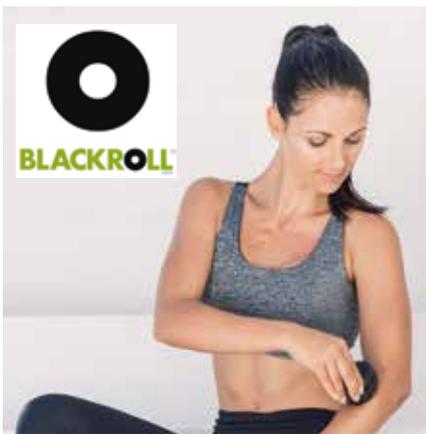
BÜRO FACHHANDEL BLASIUS

Katharinenstraße 11, 09496 Marienberg
Tel.: 03735 22544 FAX 03735 64948

26.01.2019 9 - 16 Uhr
Hausmesse
Schulranzen
und Schulbedarf

Faszienmassage

mit wenig Aufwand und einfachen
Übungen können Sie deutlich die
Entspannung, Regeneration und
Leistungsfähig der Muskulatur verbessern.



Orthopädietechnik
Mayer & Behnsen GmbH
Qualität und Kompetenz mit Tradition



09496 Marienberg, Amtsstraße 2, Tel. 03735 90785



TAGESPFLEGE

TAGESPFLEGE „KATHARINA“ MARIENBERG

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- hauseigener Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Besuchen Sie uns zum kostenlosen Schnuppertag!

Entlastung für pflegende Angehörige
Montag-Freitag: 8-16 Uhr

*Ihr Wohlbefinden ist
unsere Herzenssache!*



Telefon: 03735-6099468

Tagespflege „Katharina“ • Katharinenstraße 10b • 09496 Marienberg
eMail: sr.marienberg@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de

Lust auf mehr Bad?

**Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand**

09526 Olbernhau 09599 Freiberg
Kohlhaustraße 12 Olbernhauer Str. 59
Tel. 037360 739-0 Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de

Installateure gesucht



Sie arbeiten selbständig und haben Spaß an der Realisierung anspruchsvoller, privater Projekte in unserer Region ...